

IZWT

Interdisziplinäres Zentrum für
Wissenschafts- und Technikforschung
Normative und historische Grundlagen

3. Tätigkeitsbericht des IZWT

Berichtszeitraum 2008-2013

Bergische Universität Wuppertal
Interdisziplinäres Zentrum für
Wissenschafts- und Technikforschung
Gaußstr. 20
42119 Wuppertal

Tel.: 0202/439-3604
Homepage: www.izwt.uni-wuppertal.de
Email: iz1@uni-wuppertal.de

Inhaltsverzeichnis

I.	Entwicklung und Perspektiven des <i>IZWT</i>	1
II.	Struktur des <i>IZWT</i>	2
II.1	Mitglieder (Stand 12/2013)	2
II.2	Ehemalige Mitglieder (10/2007-12/2013).....	3
III.	Aktivitäten des <i>IZWT</i>	3
III.1	Forschungsaktivitäten der Mitglieder (Drittmittelprojekte)	3
III.2	Weitere Forschungsprojekte	4
III.3	Nationale und internationale Sichtbarkeit	6
III.4	Individuelle nationale und internationale Aktivitäten	7
IV	Anhänge.....	9
IV.1	Tagungen mit Beteiligung des <i>IZWT</i>	9
IV.2	Ringvorlesungen.....	10
IV.3	Veröffentlichungen der <i>IZWT</i> -Mitglieder	11
IV.4	Plakate der Ringvorlesungen und Übersichten der Vorträge im <i>IZWT</i> -Kolloquium.....	21

I. Entwicklung und Perspektiven des IZWT

Das IZWT ist 2005 als zentrale Einrichtung der BUW gegründet worden. Gemäß dem durch die Satzung definierten Auftrag zielt das IZWT „ausgehend von Wissenschaftsphilosophie und Wissenschaftsgeschichte als den Kernbereichen [...] in seinem Arbeitsspektrum auf Felder in Wissenschaft und Technik, in denen Grundlagenfragen thematisiert werden und in denen die interdisziplinäre Diskussion zwischen Geistes-, Natur- und Technikwissenschaften neue Herangehensweisen und Ergebnisse verspricht.“ Zentrales Ziel ist damit die Eröffnung neuer Forschungsperspektiven, in Zusammenarbeit mit den Fachdisziplinen, wobei der Fokus auf der Analyse von Entwicklung und Struktur von Wissenschaft und Technik liegt.

Das Forschungsprofil des IZWT ist stark durch die Kooperation mit den exakten Naturwissenschaften geprägt, die auch zu substantiellen Drittmittelwerbungen geführt haben (s. III.1), denn besondere Forschungsschwerpunkte liegen in der Zusammenarbeit mit

- (1) der Physik, insbesondere im Projekt *Epistemologie des LHC* (Robert Harlander, Peter Mättig (beide FB C), dreijährige Förderung eines gemeinsamen Paketanspruchs durch die DFG, 2010-2013) und dem daraus hervorgegangenen, 2013 positiv begutachteten Vorantrag auf eine DFG-Forschergruppe *The Epistemology of the Large Hadron Collider. On the Possibility of Change in the Foundations of Particle Physics in a Complex Environment* (Sprecher: Gregor Schieman) sowie
- (2) der Mathematik (Erhard Scholz, Klaus Volkert (beide FB C), dreijährige Förderung des gemeinsamen Projektes *Traditionen der schriftlichen Mathematik und Mathematikvermittlung* durch die DFG, 2011-2014).

Das IZWT hat vor allem durch diese engen Forschungsk Kooperationen mit den Fächern Physik und Mathematik aber zugleich durch die Organisation interdisziplinärer Kolloquien, die jährliche Veranstaltung von interdisziplinären Ringvorlesungen und vielfältige internationale Tagungs- und Workshopaktivitäten (vgl. III-V) die gestellte Aufgabe erfolgreich erfüllt und fördert insbesondere durch projektbezogene Zusammenarbeit den Dialog zwischen den unterschiedlichen Wissenskulturen und Disziplinen.

In der personellen Grundbesetzung haben sich nach dem Weggang von Friedrich Steinle an die TU Berlin (2009) einige Veränderungen ergeben. Die W2-Professur für Wissenschafts- und Technikgeschichte ist zunächst von Volker Remmert vertreten worden (WiSe 2009/10, SoSe 2010) und war dann bis zum Amtsantritt von Volker Remmert am 1. Juni 2011 vakant. Seit 2009 ist die der Wissenschaftsphilosophie zugeordnete Mitarbeiterstelle mit Dennis Lehmkuhl besetzt; die der Wissenschafts- und Technikgeschichte zugeordnete Mitarbeiterstelle ist seit Herbst 2011 mit zwei Doktoranden besetzt (Philipp Kranz, Irina Schmiedel). Seit 1. April 2013 ist Heike Weber als Juniorprofessorin für historische Wissenschafts- und Technikforschung und Geschlechtergeschichte am IZWT tätig.

Darin spiegelt sich das ausdrückliche Bestreben des IZWT nach einer Erweiterung des Spektrums in Richtung der sozialwissenschaftlichen Reflektion über Wissenschaft und Technik (historische Wissenschafts- und Technikforschung), d.h. komplementär zu den beiden anderen im IZWT vertretenen Ansätzen. Darüber hinaus ist es ein vorrangiges Anliegen des IZWT, der gendertheoretisch fundierten Reflektion über Wissens- und Kulturgeschichte der Naturwissenschaften und Technik in der Forschung eine zentrale Position zu verschaffen. Auf Basis dieser Überzeugung hat das IZWT im Dezember 2013 eine entsprechende Satzungsänderung beschlossen, die die bisherigen Kernbereiche Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie durch die Wissenschaftssoziologie erweitert

und gleichzeitig explizit eine kritische Reflexion von Gender in Wissenschaft und Technik in sein Spektrum aufnimmt.

Die Mitglieder des IZWT reflektieren nicht nur den Schwerpunkt der Kooperation mit der Mathematik und Physik, sondern auch einen erwähnenswerten Zusammenhang von Interdisziplinarität und Didaktik in den beteiligten Fächern (Hartung, Planert (beide FB A), Grebe-Ellis, Volkert; perspektivisch auch Ralf Krömer (alle FB C)).

Mit der Wahl von Thomas Heinze (FB G) zum IZWT-Mitglied im Jahr 2012 hat eine enge Zusammenarbeit mit der Wissenschaftssoziologie eingesetzt, die für die Zukunft eine strukturelle Perspektive eröffnet, die in der deutschen Universitätslandschaft äußerst selten ist: die Verbindung von Wissenschaftsgeschichte, Wissenschaftsphilosophie und Wissenschaftssoziologie im gemeinsamen institutionellen Rahmen des IZWT. Nach der Ende 2012 erfolgten Abwicklung des *Instituts für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT)* an der Universität Bielefeld kommt damit dem IZWT – nicht nur in NRW – eine ausgesprochene Ausnahmestellung zu, die die Basis für einen Teil der künftigen Aktivitäten bilden wird, insbesondere mit Blick auf eine gemeinsame Graduiertenausbildung.

II. Struktur des IZWT

II.1 Mitglieder (Stand 12/2013)

Mitarbeiter/innen des IZWT

- Prof. Dr. Volker Remmert (FB A, Wissenschafts- und Technikgeschichte, geschäftsführender Leiter seit 10/2011)
- Prof. Dr. Gregor Schiemann (FB A, Philosophie mit Schwerpunkt Wissenschaftstheorie, stellvertretender geschäftsführender Leiter seit 10/2011)
- Jun. Prof. Dr. Dennis Lehmkuhl (FB A, Philosophie mit Schwerpunkt in Philosophie der Physik)
- Jun. Prof. Dr. Heike Weber (FB A, Historische Wissenschafts- und Technikforschung und Geschlechtergeschichte)
- Dr. Maria Remenyi (Wissenschaftsgeschichte/Geschichte der Mathematik)
- Philipp Kranz (Wissenschaftsgeschichte/Geschichte der Mathematik)
- Irina Schmiedel (Wissenschaftsgeschichte/Kunstgeschichte)

Beschäftigte in Drittmittelprojekten

- Dr. Arianna Borrelli (Wissenschaftsgeschichte und -philosophie; LHC-Projekt)
- Dr. Sara Confalonieri (Geschichte der Mathematik, DFG-Projekt „Traditionen der Mathematik“)
- Dr. Dr. Koray Karaca (Wissenschaftsgeschichte und -philosophie; LHC-Projekt)
- Desirée Kröger (Geschichte der Mathematik, DFG-Projekt „Traditionen der Mathematik“)
- Dagmar Mrozik (Wissenschaftsgeschichte/Geschichte der Mathematik, DFG-Projekt „Traditionen der Mathematik“)

Mitglieder des IZWT

- Prof. Dr. Johannes Grebe-Ellis (FB C, Physik und ihre Didaktik)
- Prof. Dr. Robert Harlander (FB C, Theoretische Teilchenphysik)
- Prof. Dr. Gerald Hartung (FB A, Philosophie mit Schwerpunkt Naturphilosophie)
- Prof. Dr. Thomas Heinze (FB G, Soziologie, insbesondere Organisationssoziologie)
- Prof. Dr. Peter Mättig (FB C, Teilchenphysik)
- Prof. Dr. Ute Planert (FB A, Geschichte und ihre Didaktik/Neuere Geschichte)
- Prof. Dr. Erhard Scholz (FB C, Mathematik/Geschichte der Mathematik)

- Prof. Dr. Klaus Volkert (FB C, Didaktik der Mathematik/Geschichte der Mathematik)

Auswärtige Mitglieder des IZWT

- Prof. Dr. Friedrich Steinle (TU Berlin, Wissenschaftsgeschichte)
- Prof. Dr. Michael Stöltzner (University of South Carolina, Wissenschaftsphilosophie)

Stipendiatin der Fritz-Thyssen-Stiftung

Dr. Vanessa K. Cirkel-Bartelt (Wissenschaftsgeschichte, 7/13-6/14)

Sekretariat

Claudine Hündgen

II.2 Ehemalige Mitglieder (10/2007-12/2013)

- Dr. Maarten Bullynck (Stipendiat der Alexander von Humboldt Stiftung, 3/2007-2/2009)
- Dr. Vanessa K. Cirkel-Bartelt (wechselnde Finanzierung, 2009-2013)
- Dr. Simon Friedrich (LHC-Projekt, 2011-2012)
- Wiebke Herr (10/2009-3/2010)
- Jan Radler (9/2008-3/2009)
- Dr. Gerhard Rammer (6/2007-9/2009)
- Dr. Adan Sus (12/2010-5/2011)

III. Aktivitäten des IZWT

Zu den durchgängigen Aktivitäten des IZWT zählen das in jedem Semester wöchentlich stattfindende *Interdisziplinäre Kolloquium* (s. die Semesterübersichten in IV.4), die jeweils im Wintersemester veranstaltete *Ringvorlesung* (vgl. IV.2 und die Plakate in IV.4), die *Griffenberger Gespräche* (seit 2012) sowie das zweimal jährlich stattfindende *Ruhr-Wupper-Forum* als gemeinsames Doktorandenkolloquium mit der Professur für Technik- und Umweltgeschichte der Ruhr-Universität Bochum (seit 2011).

Die hinzu kommenden Aktivitäten wie die Organisation von Tagungen und Workshops, Aufenthalte von Gastwissenschaftlern, Forschungsprojekte der Mitglieder etc. sind nachstehend dokumentiert.

Gastwissenschaftler/innen

- Prof. Dr. Henrik Kragh Sørensen (Aarhus/Dänemark, 3/2013)
- Laura Søvstø Thomasen (Aarhus/Dänemark, 3/2013)

III.1 Forschungsaktivitäten der Mitglieder (Drittmittelprojekte)

Laufend (ohne Tagungsförderungen)

- Thomas Heinze (FB G): Projekt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, 1/2014-12/2016: *BibPro- Forschungsevaluation im Wandel: Die Institutionalisierung der Bibliometrie als interdisziplinäres Forschungsfeld und professionelles Expertenfeld*, Teilvorhaben Universität Wuppertal.

- Maria Remenyi/Volker Remmert (beide FB A): Gemeinsames DFG-Projekt, 10/2013 bis 9/2016: *Mathematik und ihre Öffentlichkeiten, 1871-1960: Mathematik und ihre Öffentlichkeiten: Vermittlung, Transformation und Rezeption mathematischen Wissens jenseits des fachwissenschaftlichen Diskurses in Deutschland, 1871-1960.*
- Vanessa Cirkel-Bartelt (IZWT): Forschungsstipendium der Fritz Thyssen Stiftung, 7/2013-6/2014: *"An End to the Age of Energy in Which We Are Living" - Der Diskurs um die Nutzung von Atomenergie vor Entdeckung der Kernspaltung.*
- Volker Remmert (FB A)/Klaus Volkert (FB C): Gemeinsames DFG-Projekt, 10/2011-9/2014: *Traditionen der schriftlichen Mathematik und Mathematikvermittlung im deutschen und im französischen Sprachraum zwischen 1650 und 1820 - Herausbildung und Differenzierung von wissenschaftlichen Disziplinen in nationalen Kontexten.*

Abgeschlossen (seit 2007, ohne Tagungsförderungen)

- Christian Zeitnitz (FB C) und Friedrich Steinle (FB A): Gemeinsames DFG-Projekt, 4/2010-6/2013: *Experimente am LHC zwischen Theorienbeladenheit und Exploration. Das Problem der Datenselektion.*
- Robert Harlander (FB C) und Holger Lyre (Uni Magdeburg): Gemeinsames DFG-Projekt, 4/2010-4/2013: *Ontologische u. Epistemologische Analyse des Higgs-Mechanismus im minimalen Standardmodell.*
- Peter Mättig (FB C) und Friedrich Steinle (TU Berlin): Gemeinsames DFG-Projekt, 4/2010-6/2013: *Die epistemische Dynamik der Modellentwicklung am LHC: eine empirische Untersuchung.*
- Thomas Heinze (FB G)/Richard Münch (Bamberg): Projekt des Bundesministerium für Bildung und Forschung, 1/2010-12/2013: *Mechanismen der Erneuerungsfähigkeit der universitären und außeruniversitären Forschung: Deutschland und die Vereinigten Staaten im Vergleich.*
- Volker Remmert (FB A)/Gert-Martin Greuel (Mathematisches Forschungsinstitut Oberwolfach): Gemeinsames DFG-Projekt, 10/2008 bis 4/2012: *Oberwolfach Digital Archive: Digitalisierung und Erschließung historischer Quellenbestände am Mathematischen Forschungsinstitut Oberwolfach.*
- Gregor Schiemann (FB A): Freistellung zur Mitarbeit in der Leitung der Forschergruppe des ZIF (Zentrum für interdisziplinäre Forschung – Universität Bielefeld), 10/2006-7/2007: *Science in the Context of Application.*

Beantragt

Alette Fleischer (Amsterdam): PostDoc-Stipendium der Alexander von Humboldt Stiftung für 2 Jahre: *Business and Botany en Famille. Material and natural historical accumulation and circulation as practiced by the Danzig-based Breyne Family, 1650-1750* (Antrag 11/2013, Ort IZWT)

III.2 Weitere Forschungsprojekte

Arianna Borrelli

- *Die epistemische Dynamik der Entwicklung von Modellen der "neuen Physik" in der heutigen Teilchenforschung (Teil des LHC-Projektes).*
- *Entstehung wissenschaftlicher Begriffe an der Schnittstelle zwischen theoretischen und experimentellen Praktikern. Beispiele aus der Mechanik, Optik, Meteorologie und Thermodynamik.*

Johannes Grebe-Ellis

Verallgemeinerung von Newtons experimentum crucis aus der Perspektive Goethes Bildoptik in Anknüpfung an die optischen Arbeiten Keplers.

Gerald Hartung

DFG-Projekt *Religionsanthropologie*, 8/2011 bis 7/2014, Projektmitarbeiter: Dr. Matthias Herrgen.

Koray Karaca

- *LHC-experiments between theory-ladenness and exploration: the problem of data selection* (DFG-Projekt *Epistemologie des LHC*).
- *An ontological and epistemological analysis of the Higgs-mechanism* (DFG-Projekt *Epistemologie des LHC*).

Desirée Kröger

Dissertationsprojekt: *Der Mathematiker Abraham Gotthelf Kästner*.

Philipp Kranz

Dissertationsprojekt: *Fach- und Personalpolitik in der deutschen Hochschulmathematik der 1930er und 1940er Jahre*.

Dennis Lehmkuhl

- *Einstein's Interpretation of Spacetime Theories*.
- *The concept of geometrization in physics* (Kooperation mit John Norton, University of Pittsburgh).
- *A Theory of Spacetime Theories*.
- *The gravity/inertia split in different spacetime theories* (Kooperation mit Oliver Pooley, University of Oxford).

Dagmar Mrozik

Dissertationsprojekt: *Mathematik und Naturwissenschaften im Jesuitenorden vom 16.-18. Jahrhundert*.

Ute Planert

Geschichte der Eugenik im internationalen Vergleich.

Volker Remmert

- *Dem Neuen Geltung verschaffen: Zur „Erfindung“ der Naturwissenschaften in der Frühen Neuzeit*.
- *Die Jesuiten und die Naturwissenschaften in der Frühen Neuzeit* (A *Wissenschaft und Religion im Jesuitenorden*; B *Die Rolle der Jesuiten in der WISSENSCHAFTLICHEN REVOLUTION*).
- *Frühneuzeitliche Gartentheorie und -praxis in ihren Wechselbeziehungen zu Wissenschaft, Technik und Gesellschaft (16.-18. Jh.)*.
- Gem. mit David Rowe (Mainz) und in Kooperation mit der *Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen: Digitalisierung der Vorlesungen von David Hilbert* (DFG-Antrag in Vorbereitung).
- *Formen von Remigration: Jüdische Mathematiker und Deutschland nach 1945*.
- Gem. mit Moritz Epple (Frankfurt a.M.), Philipp Kranz (Wuppertal) und Norbert Schappacher (Straßburg): *Prosopographie der Mathematiker in Deutschland, 1920-1960*.

Gregor Schiemann

- Gem. mit Michael Heidelberger (Tübingen) und Helmut Pulte (Bochum): *Edition "Hermann von Helmholtz' Gesammelte Schriften"*.
- Arbeitsgruppe *Naturphilosophie* bei der *Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST)* zusammen mit Gerald Hartung und Kristian Köchy (Kassel).
- Gem. mit Alfred Nordmann (Darmstadt) und Hans Radder (Amsterdam): *Transformationen der Wissenschaft*.
- Gem. mit Renate Breuninger (Ulm): *Philosophie der Langeweile*.
- Gem. mit: Robert Harlander (Wuppertal), Rafaela Hillerbrand (Delft), Michael Krämer (Aachen), Dennis Lehmkuhl (Wuppertal), Martina Merz (Helsinki), Peter Mättig (Wuppertal), Michael Stöltzner (South Carolina), Christian Zeitnitz (Wuppertal): *Forschungsverbund „Epistemologie des LHC“*.

Irina Schmiedel

Dissertationsprojekt: *Botanisches Wissen am Hofe Cosimos III. zwischen Wissenschaft und Repräsentation*.

Erhard Scholz

Geschichte der Mathematik und ihrer Beziehungen zu naturwissenschaftlichen und technischen Anwendungen und zur Philosophie im 19. und 20. Jahrhundert. Forschungsprojekte:

- *Geschichte des Austauschs zwischen Mathematik und Physik mit Blick auf den physikalischen Raumbegriff*
- *Gruppenstrukturen als symbolische Form der Naturerkenntnis*
- *Edition der Gesammelten Werke F. Hausdorffs*
- *Weylgeometrische Gravitation*.

Klaus Volkert

- *La biographie de l'espace mathématique* (BIOESMAT), gefördert von MSH Lorraine Nancy/Metz (2008 – 2012).
- *Neuausgabe der „Grundlagen der Geometrie“ von David Hilbert* (im Rahmen der Reihe „Klassische Texte der Mathematik“).

Heike Weber

- *Gender als Perspektive der Wissenschafts- und Technikgeschichte*.
- *Geschichte des Hausmülls im deutsch-französischen Vergleich, 1880er-1970er Jahre*.

III.3 Nationale und internationale Sichtbarkeit

Die interdisziplinäre Ausrichtung des *IZWT* im Feld zwischen Wissenschaftsgeschichte, Wissenschaftsphilosophie und den Objektdisziplinen ist sowohl im Inland als auch international ein nicht allzu häufig zu findendes Charakteristikum. Nicht zuletzt dadurch ist das *IZWT* in den letzten Jahren auch auf der internationalen Bühne zunehmend wahrgenommen worden. Im Berichtszeitraum haben dazu internationale Tagungen und Veranstaltungen (s. IV.1) ebenso beigetragen wie die vielfältigen internationalen Verbindungen der Mitglieder (s. nachstehend).

Das *Journal for the General Philosophy of Science* (Springer), das Gregor Schiemann mit herausgibt, gehört zu den führenden Zeitschriften für Wissenschaftstheorie in Europa. Seine interdisziplinäre Ausrichtung, die auf die Verbindung der philosophischen und historischen Fragestellungen der natur-, kultur- und technikwissenschaftlichen Disziplinen abzielt, verbindet sich hervorragend mit

dem Profil des IZWT. Ebenso sind mit Volker Remmert und Heike Weber zwei der vier Herausgeber der Zeitschrift *NTM der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik*, einem zentralen Forum der Wissenschafts- und Technikgeschichte in Deutschland, am IZWT tätig.

III.4 Individuelle nationale und internationale Aktivitäten

Arianna Borrelli

Mit Antragstellerin des internationalen Forschungsnetzwerks *Circulations of algebraic and arithmetic practices and knowledge (1870-1945). Sources and exchanges: France, Europe, U.S.A.*, gefördert von der *Agence National de la Recherche* (Frankreich) für den Zeitraum 2011-2015.

Gerald Hartung

- Herausgeber des *Grundriss der Geschichte der Philosophie/ Deutschland/ 19. Jahrhundert* (Schwabe Verlag, Basel).
- Herausgeber (mit Sebastian Luft, Milwaukee) der Buchreihe *History and Historiography of Philosophy* (De Gruyter Verlag, Berlin).
- Herausgeber (mit Matthias Herrgen) der *Zeitschrift für Interdisziplinäre Anthropologie* (Velbrück Wissenschaft, Weilerswist).
- Herausgeber (mit Nicole Karafyllis, Kristian Köchy, Korad Ott, Gregor Schiemann) der Buchreihe *Physis – Schriften zur Naturphilosophie* (Alber Verlag, Freiburg).
- Gem. mit Dr. Matthias Herrgen: Vortragsreihe zum Thema *Was ist der Mensch?* im Rahmen des Studium Generale der BUW:
 - Sommersemester 2012/Wintersemester 2012/2013 in Kooperation mit dem *Zoologischen Garten* (Wuppertal) und dem *Neanderthal Museum* (Mettmann)
 - Sommersemester 2013/Wintersemester 2013/2014 in Kooperation mit dem *Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie*.

Thomas Heinze

8/2013-10/2013: Gastprofessor an der Göteborgs Universitet.

Dennis Lehmkuhl

- 2013/14: Vertretung der Professur für Philosophie der Physik und Wissenschaftsphilosophie an der Universität Oxford.
- 2012/13: Visiting Fellow am Center for Philosophy of Science, University of Pittsburgh.
- Seit 2012: Stellvertretender Sprecher der AG „Philosophie der Physik“ der Deutschen Physikalischen Gesellschaft.
- Seit 2010: Mitherausgeber und `Visiting Associate` am Einstein Papers Project, California Institute of Technology.

Volker Remmert

- Seit 2013: gem. mit E. Knobloch (Berlin) und H. Kragh (Aarhus) Herausgeber der Buchreihe *Science Networks. Historical Studies* (Birkhäuser).
- Seit 2013: Mitherausgeber der Zeitschrift der *Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik: NTM. Internationale Zeitschrift für Geschichte und Ethik der Naturwissenschaften, Technik und Medizin* (Birkhäuser).
- Seit 2013: Mitglied des Beirats der Zeitschrift *Nuncius. Journal of the Material and Visual History of Science* (Brill).

- Seit 2013: Mitglied des Beirats der Zeitschrift *Newsletter of the European Mathematical Society*.
- Seit 2013: Mitglied der Historischen Kommission der *Deutschen Mathematiker-Verinigung (DMV)*.
- 2009-2012: Mitglied der Förderpreiskommission der *Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik*.
- Seit 2009: Mitglied des Beirats der Zeitschrift *Mathematische Semesterberichte* (Springer).
- Gem. mit M. Epple (Frankfurt a.M.), W. Purkert (Bonn), D. Rowe (Mainz), E. Scholz (Wuppertal) et. al.: Ausstellung *Transcending Tradition: Jewish Mathematicians in German-Speaking Academic Culture*, 11/2011-3/2012: Tel Aviv, Jerusalem und Haifa; 10/2012-1/2013: Chicago; 9/2013-11/2013: New York; 2014: Sydney.

Gregor Schiemann

- Seit 2008: Mitherausgeber der Zeitschrift *Journal for the General Philosophy of Science* (Springer).
- 2012: Gründungsmitglied der *Gesellschaft für Wissenschaftsphilosophie*.
- 2012: Gründungsmitglied der *Werner-Heisenberg-Gesellschaft*.
- Seit 2012: Mitherausgeber der Buchreihe *Physis* (Alber).

Erhard Scholz

- Bis 2012: gem. mit E. Knobloch (Berlin) und H. Kragh (Aarhus) Herausgeber der Buchreihe *Science Networks. Historical Studies* (Birkhäuser).
- Bis 2012: Mitglied des Beirats der Zeitschrift *Newsletter of the European Mathematical Society*.

Klaus Volkert

- Seit 2005: gem. mit J. Steuding (Würzburg) geschäftsführender Herausgeber der Zeitschrift *Mathematische Semesterberichte* (Springer).
- Seit 2010: gem. mit D. Rowe (Mainz) Herausgeber der Reihe *Mathematik im Kontext* (Springer).
- Seit 1992: Mitglied der *Archives Henri Poincaré* (Nancy).

Heike Weber

- Ab 2014: Mitherausgeberin der Zeitschrift der *Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik: NTM. Internationale Zeitschrift für Geschichte und Ethik der Naturwissenschaften, Technik und Medizin* (Birkhäuser).
- Seit 2013: Mitglied des VDI-Ausschusses *Technikgeschichte* (seit Ende 2013).
- Seit 2012: Associate Editor der Zeitschrift *Transfers; New Mobility Studies* (Berghahn Books).
- 2012-2015: Vorstandsmitglied (Beisitzerin Fachgebiet Technikgeschichte) in der *Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik*.
- 2011-2013: Prize Committee für den *Envirotech Article Prize*, vergeben von *Envirotech* (special interest group der *Society for the History of Technology*).

IV Anhänge

IV.1 Tagungen mit Beteiligung des IZWT

2013

- Gerald Hartung: *Die Facetten der Philosophiegeschichtsschreibung im 19. Jahrhundert*, internationale Tagung, 11.-13. September 2013, Wuppertal (Finanziert durch die *Schweizerische Akademie der Sozial- und Geisteswissenschaften*).
- Arianna Borrelli und Volker Remmert: *Inventing Science. Iconography on Scientific Instruments in the Early Modern Period*, internationale Tagung, 28./29. August 2013, Wuppertal.
- Volker Remmert: *Teaching and Publishing Mathematics and Science in the Society of Jesus in the Early Modern Period*, internationale Tagung, 13./14. Juni 2013, Wuppertal.
- Volker Remmert, Henrik Kragh Sørensen (Aarhus) und Martina Schneider (Mainz): *Historiography of Mathematics in the 19th and 20th Centuries*, internationale Tagung, 20.-22. März 2013, Wuppertal.
- Koray Karaca: *The Epistemology of Data Selection and Analysis Procedures in Physics*, internationale Tagung, 7.-9. März 2013, Wuppertal.
- Dennis Lehmkuhl und Oliver Pooley (Oxford): Symposium auf der *17th UK and European Foundations of Physics Conference*.

2012

- Philipp Kranz, Desirée Kröger, Dagmar Mrozik und Alfredo Ramírez (FB A und FB C): *23rd Novembertagung on the History of Mathematics*, 7.-10. November 2012, Wuppertal (Finanzierung durch IZWT, ZGS, Sparkasse Wuppertal, Gleichstellungsbüro).
- Gerald Hartung und Thomas Kirchhoff (Heidelberg): *Welche Natur wollen wir?*, gemeinsame interdisziplinäre Konferenz mit der *Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST)*, Heidelberg, 19.-21. September 2012.
- Volker Remmert, Hubertus Fischer und Joachim Wolschke-Bulmahn (beide Hannover): *Gardening and Knowledge. Landscape Design and the Sciences in the Early Modern Period*, gemeinsame internationale Tagung des CGL (Zentrum für Gartenkunst) und des IZWT, 17.-19. September 2012, Leibniz Universität Hannover (Finanzierung durch die VW-Stiftung).
- Thomas Heinze und Richard Münch (Bamberg): *Berlin Conference on Intellectual and Institutional Innovation in Science*, internationale Tagung, 13.-15. September 2012, Berlin (Finanzierung BMBF).
- Andrea Albrecht (Stuttgart), Giovanna Cordibella (Bern) und Volker Remmert: *Tintenfaß und Teleskop: Galileo Galilei im Schnittpunkt wissenschaftlicher, literarischer und visueller Kulturen im europäischen 17. Jahrhundert*, internationale Tagung an der Villa Vigoni, 3.-6. September 2012 (Finanzierung durch die DFG).
- Volker Remmert: *Workshop on the History of Modern Mathematics*, internationaler Workshop, 29. Juni 2012, Wuppertal.
- Gerald Hartung: Workshop zum Start des Editionsprojekts *Grundriss der Geschichte der Philosophie*, 3./4. Mai 2012, Wuppertal (Finanziert durch die *Schweizerische Akademie der Sozial- und Geisteswissenschaften*).
- Simon Friedrich: *Modelling at the LHC*, internationale Tagung, 26.-28. Januar 2012, Wuppertal (Finanzierung durch die DFG).

2011

Dennis Lehmkuhl, Peter Mättig und Gregor Schiemann: *1st International Spring School on Particle Physics and Philosophy*, 16.-25. März 2011, (Finanzierung durch die Volkswagen Stiftung).

2010

- Dennis Lehmkuhl, Erhard Scholz und Gregor Schiemann: *Towards a Theory of Spacetime Theories*, internationale Tagung, 21.-23. Juli 2010, Wuppertal (Finanzierung durch die Thyssen Stiftung).
- Philippe Nabonnand (Nancy), Volker Remmert, David E. Rowe (Mainz) und Klaus Volkert: *Disciplines and Styles in Pure Mathematics, 1800-2000*, internationale Tagung am Mathematischen Forschungsinstitut Oberwolfach, 28. Februar – 6. März 2010 (Finanzierung durch das Mathematische Forschungsinstitut).
- Moritz Epple (Frankfurt a. M.), Volker Remmert und Norbert Schappacher (Straßburg): *History of Mathematics in Germany, 1920-1960*, internationaler Workshop am Mathematischen Forschungsinstitut Oberwolfach, 17.-23. Januar 2010 (Finanzierung durch das Mathematische Forschungsinstitut).

2009

Gregor Schiemann, Erhard Scholz und Friedrich Steinle: *Intertwining Theory and Observational Evidence in Contemporary Cosmology*, 12.-14. Februar 2009, Wuppertal (Finanzierung durch die Fritz-Thyssen Stiftung).

Förderung von Tagungen durch das IZWT

2013

Sabine Mangold (FB A): *Neue Blicke auf die Beziehungen zwischen christlichen, jüdischen und muslimischen Islamwissenschaftlern*, 27./28. November 2013, Wuppertal.

2012

Thorsten Beigel und Sabine Mangold (FB A): *Wilhelm II. - Archäologie und Politik*, 1./2. Juni 2012, Wuppertal.

IV.2 Ringvorlesungen

Ringvorlesungen (jeweils im Wintersemester; vgl. die Plakate in IV.4):

2013/14	<i>Tatort Wissenschaft. Ist wissenschaftliches Fehlverhalten unvermeidbar?</i>
2012/13	<i>Kreativität und Innovation in Wissenschaft und Technik</i>
2011/12	<i>Zeit im Umbruch. Der Wandel des Zeitbegriffs in den Wissenschaften</i>
2010/11	<i>Was war und was ist Materie?</i>
2009/10	<i>Herausforderung Klima. Natur- und Wissenschaftsforschung im Handlungsdruck</i> (gemeinsam mit dem Wuppertal Institut)
2008/09	<i>Ent-Bildung des Wissens: Wissenschaft ohne Bildung?</i>
2007/08	<i>Käufliches Wissen? Zur Ökonomisierung von Wissenschaft und Bildung</i>

IV.3 Veröffentlichungen der IZWT-Mitglieder

Seit 2008 oder seit Beginn der Mitgliedschaft im IZWT:

Arianna Borrelli (seit 2010)

- *Genesis des Gottesteilchens: Narrative der Massenerzeugung in der Teilchenphysik*, erscheint 2013/2014 in: Safia Azzouni/Stefan Böschen/Carsten Reinhardt (Hg.): *Erzählung und Geltung. Wissenschaft zwischen Autorschaft und Autorität* (Verlag Velbrück Wissenschaft).
- *From logos to mythos: 'naturalness' in high-energy-physics*, erscheint 2013/2014 in: Hermann Blume/Christoph Leitgeb (Hg.): *Narrated Communities - Narrated Realities*, Bielefeld .
- *The making of an intrinsic property: 'symmetry heuristics' in early particle physics*, erscheint 2013/2014 in: *Studies in the History and Philosophy of Science*, Sondernummer zu *Integrated History and Philosophy of Science*.
- Mit K. Wyborny, H. Emigholtz, S. Kovats: *Panel Spacetime I: Theoretical Physics and Film*, erscheint 2013/2014 in: *Proceedings of Think: Film International Experimental Cinema Congress 2012*.
- Mit Michael Stöltzner: *Model Landscapes in the Higgs Sector*, erscheint 2013 in: *Proceedings EPSA Conference 2011*.
- *Glasinstrumente und Naturforschung bei Giovan Battista Della Porta: Ein Beispiel von „transverse regime“ der Wissensproduktion in der frühen Neuzeit?*, in: Klaus Hentschel (Hg.): *Zur Geschichte der Forschungstechnologien. Generalität, Interstitialität & Transfer*, Diepholz 2012, S. 92-109.
- *The case of the composite Higgs: the model as a “Rosetta stone” in contemporary high-energy physics*, in: *Studies in the History and Philosophy of Modern Physics* 43 (2012), S. 195-214.
- *Giovan Battista Della Porta's Neapolitan magic and his humanistic meteorology*, in: Siegfried Zielinski/Eckhard Fürlüs (Hg.): *Variantology 5. On Deep Time Relations of Arts, Sciences and Technologies*, Köln 2011, S. 103-130.
- *Angular momentum between physics and mathematics*, in: Karl-Heinz Schlote/Martina Schneider (Hg.): *Mathematics Meets Physics*, Frankfurt a.M. 2011, S. 395-440.
- *Il rapporto fra scienza e società nella storiografia della scienza e in L'Ape e l'Architetto*, in: M. Cini, G. Ciccotti, M. De Maria, G. Jona Lasinio, M. Lippi, A. Borrelli, A. de Lillo, *L'Ape e l'architetto: Paradigmi scientifici e materialismo storico*, Florenz 2011, S. 261-274.
- Artikel *Wärmelehre*, in: *Enzyklopädie der Neuzeit*, Bd. 14, Stuttgart 2011, col. 652-661.
- Artikel *Temperatur*, in: *Enzyklopädie der Neuzeit*, Bd. 13, Stuttgart 2011, col. 534-536.
- *Die Reproduktion des Temperaturbegriffs*, in: Ute Frietsch/Bettina Bock von Wulfingen (Hg.): *Epistemologie und Differenz. Zur Reproduktion in den Wissenschaften*, Bielefeld 2010, S. 59-82.
- *Dirac's bracket notation and the notion of a quantum state*, in: Hermann Hunger/Felicitas Seebacher/Gerhard Holzer (Hg.): *Styles of Thinking in Science and Technology. Proceedings of the 3rd International Conference of the European Society for the History of Science* (2010), S. 361-371.
- *Die bewegende Kraft des Feuers: Naturgeheimnisse und „nutzlose“ Technik in der Frühen Neuzeit*, in: *Praxis der Naturwissenschaften* 4/59 (Juni 2010), S. 5-10.
- *Crystalloggy in the making*, in: Siegfried Zielinski/Eckhard Fürlüs (Hg.), *Variantology 4. On Deep Time Relations of Arts, Sciences and Technologies in the Arabic-Islamic World and Beyond*, Köln 2010, S. 53-86.

Vanessa Cirkel-Bartelt (seit 2009)

Kosmische Kontroversen. Die Geschichte der Erforschung der kosmischen Strahlung 1912-1932, Berlin/Bochum 2013 (Dissertation).

Johannes Grebe-Ellis (seit 2012)

Herausgeberschaft

- *Versuche mit dem doppeltbrechenden isländischen Kalkspat* von Erasmus Bartholinus und *Abhandlung über das Licht* von Christian Huygens, Frankfurt/Main: Verlag Harri Deutsch, 2011 (Neuherausgabe und Einleitung der Bände 20 und 205 von Ostwalds Klassiker als Band 20).
- Holtzmark, Torger: *Colour and Image. Phenomenology of Visual Experience*, Berlin: Logos Verlag, 2012 (Bd.8 der Reihe "Phänomenologie in der Naturwissenschaft", hgg. v. L.-H. Schön & J. Grebe-Ellis).

Gerald Hartung (seit 2011)

Monographie

Sprach-Kritik. Sprach- und Kulturtheoretische Reflexionen im deutsch-jüdischen Kontext, Weilerswist 2012.

Herausgeberschaft

- *An den Grenzen der Sprachkritik – Fritz Mauthners Beiträge zur Sprach- und Kulturtheorie*, Würzburg 2013.
- Mit G. Hofmeister, K. Köchy, J. C. Schmidt: *Naturphilosophie als Grundlage der Naturethik. Zur Aktualität von Hans Jonas*, Freiburg 2013.
- Mit S. Schaede u. T. Kleffmann: *Leben II. Historisch-Systematische Studien zur Geschichte eines Begriffs*, Tübingen 2012.
- Mit M. Schlette: *Religiosität und intellektuelle Redlichkeit*, Tübingen 2012.
- *Nicolai Hartmann – Von der Systemphilosophie zur systematischen Philosophie*. De Gruyter Verlag: Berlin 2012.
- Mit M. Wunsch und C. Strube: *Fritz Mauthner, Die Sprache (Die Gesellschaft – Sammlung sozialpsychologischer Monographien. Neunter Band. Hg. von Martin Buber. Frankfurt/M. 1907)*. Neue Folge. Hg. v. Hans Diefenbacher, Marburg 2012.
- Mit J. Bohr: *Ernst Cassirer, Zu Mythos, Sprache und Kunst*. In: K. C. Köhnke, J. M. Krois, O. Schwemmer (Hg.): *Ernst Cassirer, Nachgelassene Manuskripte und Texte. Bd. 7*, Hamburg 2011.

Artikel

- *Anthropologie*. In: *Ethik & Unterricht. Zeitschrift für die Fächergruppe Ethik/ Werte und Normen/ LER/ Praktische Philosophie*. Heft 2. 2013, S. 14-17.
- *Radikaler Individualismus – Fritz Mauthner liest Max Stirner und Friedrich Nietzsche*. In: G. Hartung (Hg.): *An den Grenzen der Sprachkritik – Fritz Mauthners Beiträge zur Sprach- und Kulturtheorie*. Königshausen& Neumann: Würzburg 2013, S. 67-84.
- *An den Grenzen der Sprachkritik – Fritz Mauthner zur Einführung*. In: G. Hartung (Hg.): *An den Grenzen der Sprachkritik – Fritz Mauthners Beiträge zur Sprach- und Kulturtheorie*. Königshausen& Neumann: Würzburg 2013, S. 7-16.
- Mit K. Köchy, J. Schmidt: *Einleitung. Naturphilosophie als Grundlage der Naturethik – Zur Aktualität von Hans Jonas*. In: G. Hartung/ G. Hofmeister/ K. Köchy/ J. C. Schmidt (Hgg.): *Naturphilosophie als Grundlage der Naturethik. Zur Aktualität von Hans Jonas*. Freiburg/Brsg. 2013, S. 9-23.
- *Organismus und Umwelt. Hans Jonas' Ansatz zu einer Theorie der menschlichen Umwelt*. In: G. Hartung/ G. Hofmeister/ K. Köchy/ J. C. Schmidt (Hgg.): *Naturphilosophie als Grundlage der Naturethik. Zur Aktualität von Hans Jonas*. Freiburg/Brsg. 2013, S. 75-99.
- *Die Platonische Frage. Zur Kontroverse über Eduard Zellers Platon-Bild*. In: M. Erler, A. Neschke (Hgg.): *Argumenta in Dialogos Platonis. Teil 2: Platoninterpretationen und ihre Hermeneutik vom 19. bis zum 21. Jahrhundert*. Basel 2012, S. 143-161.

- *Logos und Mythos in der Philosophie Platons. Ernst Cassirers Platon-Bild.* In: M. Erler, A. Neschke (Hgg.): *Argumenta in Dialogos Platonis. Teil 2: Platoninterpretationen und ihre Hermeneutik vom 19. bis zum 21. Jahrhundert.* Basel 2012, S. 247-263.
- *Lebensphilosophie.* In: S. Schaede, G. Hartung, T. Kleffmann (Hgg.): *Leben II. Historisch-Systematische Studien zur Geschichte eines Begriffs.* Tübingen 2012, S. 309-326.
- *Leben birgt Existenz. Helmuth Plessners Deduktion der Kategorien der Lebendigkeit.* In: S. Schaede, G. Hartung, T. Kleffmann (Hgg.): *Leben II. Historisch-Systematische Studien zur Geschichte eines Begriffs.* Tübingen 2012, S. 345-364.
- *Friedrich Adolf Trendelenburg.* In: Hans-Christof Kraus, Historische Kommission zu Berlin (Hg.): *Geisteswissenschaftler II. Berlinische Lebensbilder. Bd. 10.* Berlin 2012, S. 9-26.
- *Nicolai Hartmann und die Aufgabe systematischer Philosophie* (mit M. Wunsch und C. Strube). In: G. Hartung, M. Wunsch, C. Strube (Hgg.): *Nicolai Hartmann – Von der Systemphilosophie zur systematischen Philosophie.* Berlin 2012, S. 1-19.
- *Genese und Geltung der Kategorien. Nicolai Hartmann und das Programm der Kategorienforschung.* In: G. Hartung, M. Wunsch, C. Strube (Hgg.): *Nicolai Hartmann – Von der Systemphilosophie zur systematischen Philosophie.* Berlin 2012, S. 45-65.
- *Einleitung.* In: G. Hartung/ M. Schlette (Hg.): *Religiosität und intellektuelle Redlichkeit.* Tübingen 2012, S. 1-31.
- *Der Preis intellektueller Redlichkeit. Über den redlichen und vogelfreien Schriftsteller David Friedrich Strauß.* In: G. Hartung/ M. Schlette (Hg.): *Religiosität und intellektuelle Redlichkeit.* Tübingen 2012, S. 51-70.
- *Der ‚eminent historische Charakter jüdischer Prophetie‘ – bei Julius Wellhausen, Max Weber und Hermann Cohen.* In: H. M. Dober/ M. Morgenstern (Hgg.): *Religion aus den Quellen der Vernunft – Hermann Cohen und das evangelische Christentum.* Tübingen 2012, S. 96-115.
- *Im Gesichtskreis des Lebens. Nicolai Hartmanns naturphilosophischer Ansatz einer philosophischen Anthropologie.* In: Guillaume Plas u. Gerard Raulet (Hg.): *Philosophische Anthropologie. Themen und Positionen. Bd. 4. Zweiter Teilband: Konkurrenz der Paradigmata. Zum Entstehungskontext der philosophischen Anthropologie.* Nordhausen 2012, S. 451-469.
- *Critical Monism. Ernst Cassirers sprachtheoretische Grundlegung der Kulturphilosophie.* In: B. Recki (Hg.): *Philosophie der Kultur – Kultur des Philosophierens. Ernst Cassirer im 20. und 21. Jahrhundert.* Hamburg 2012, S. 359-376.
- *Die Sprache.* In: Fritz Mauthner, *Die Sprache (Die Gesellschaft – Sammlung sozialpsychologischer Monographien. Neunter Band. Hg. von Martin Buber. Frankfurt/M. 1907).* Neue Folge. Hg. v. H. Diefenbacher. Marburg 2012.
- *Aristoteles. V. Wirkung A. 1.7. 19. Jahrhundert.* In: C. Rapp u. K. Corcilus (Hg.): *Aristoteles-Handbuch. Leben-Werk-Wirkung.* Stuttgart 2011, S. 450-455.
- *Was heißt schon gut genug? Zum Abschluss einige Bemerkungen über die Prometheische Lust der Grenzüberschreitung.* In: *Sind Sie gut genug? Zur (Selbst)-Optimierung und Vervollkommnung des Menschen.* Loccumer Protokolle 60/10. Evangelische Akademie Loccum 2011 (mit M. C. M. Müller, S. Schaede), S. 143-151.
- *Die Seele im biotechnologischen Zeitalter.* In: *Die Seele im biotechnologischen Zeitalter – Natur- und Geisteswissenschaften im Gespräch.* EPD Dokumentation. Frankfurt/M. 19. Juli 2011, S. 57-62.
- *Vertrauen und Moderne. Philosophische Anmerkungen zum Vertrauen in die Strukturen der modernen Wissensgesellschaft.* In: Markus Weingardt (Hg.): *Vertrauen in der Krise. Zugänge verschiedener Wissenschaften.* Baden-Baden 2011, S. 19-45.

Thomas Heinze (seit 2012)

Herausgeberschaft

- Mit Heinrich Parthey, Günther Spur, Rüdiger Wink (Hg.): *Kreativität in der Forschung: Wissenschaftsforschung Jahrbuch 2012*, Berlin 2013.
- Mit Georg Krücken (Hg.): *Institutionelle Erneuerungsfähigkeit der Forschung*, Wiesbaden 2012.

Artikel

- Mit Jan Youtie, Juan Rogers, Philip Shapira, Lin Tang: *Career-based influences on scientific recognition in the United States and Europe*, in: *Research Policy* 42 (2013), S. 1341–1355.
- Mit Olof Hallonsten: *From particle physics to photon science: Multi-dimensional and multi-level renewal at DESY and SLAC*, in: *Science and Public Policy* 40 (2013), S. 591-603.
- Mit Richard Heidler, Heiko Heiberger, Jan Riebling: *New patterns of scientific growth. How research expanded after the invention of Scanning Tunneling Microscopy and the discovery of Buckminsterfullerenes*, in: *Journal of the American Society for Information Science and Technology* 64 (2013), S. 829–843.
- *Creative accomplishments in science: definition, theoretical considerations, examples from science history, and bibliometric findings*, in: *Scientometrics* 95 (2013), S. 927-940.
- *Was sind kreative Forschungsleistungen? Konzeptuelle Überlegungen, Beispiele aus der Wissenschaftsgeschichte und bibliometrische Befunde*, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 64 (2012), S. 583-599.
- Mit Olof Hallonsten: *Institutional persistence through gradual organizational adaptation: Analysis of national laboratories in the USA and Germany*, in: *Science and Public Policy* 39 (2012), S. 450-463.
- *Trends und Entwicklungslinien der außeruniversitären Forschung im internationalen Vergleich*, in: Haller, M. (Hg.): *Wissenschaft als Beruf. Bestandsaufnahme - Diagnosen – Empfehlungen*, Wien 2013, S. 74-87.
- *Netzwerke in der Wissenschaft*, in: Sabine Maasen et al. (Hg.): *Handbuch Wissenschaftssoziologie*, Wiesbaden 2012, S. 191-201.
- Mit Richard Münch: *Institutionelle Erneuerung der Forschung. Eine Analyse wissenschaftshistorischer Beispiele zur Transformation von Disziplinen und Forschungsorganisationen*, in: Harald Müller und Florian Eßer (Hg.): *Wissenskulturen. Bedingungen wissenschaftlicher Innovation. Studien des Aachener Kompetenzzentrums für Wissenschaftsgeschichte*, Band 12, Kassel 2012, S. 19-41.

Koray Karaca (seit 2010)

Artikel

- *Issues and Perspectives on the Higgs Mechanism: An Overview* [Guest Editor's Introduction to the Special Issue on the Epistemology of the Physics of the Large Hadron Collider], erscheint in *Journal for General Philosophy of Science*.
- *Practical Unification of Solid-State and Particle Physics in the Construction of the Higgs Mechanism*, in: *Recent Progress in Philosophy of Science: Perspectives and Foundational Problems*, hgg. v. D. Dieks und V. Karakostas, Heidelber et al. (Springer) 2013, S. 253-264.
- *The Construction of the Higgs Mechanism and the Emergence of the Electroweak Theory*, in: *Studies in History and Philosophy of Modern Physics* 44 (1) (2013), S. 1-16.
- *The Strong and Weak Senses of Theory-Ladenness of Experimentation: Theory-Driven versus Exploratory Experiments in the History of High-Energy Particle Physics*, in: *Science in Context* 26 (1) (2013), S. 93–13.
- *Kitcher's Explanatory Unification, Kaluza-Klein Theories, and the Normative Aspect of Higher Dimensional Unification in Physics*, in: *The British Journal for the Philosophy of Science* 63

(2012), S. 287-312.

- *Philosophical Reflections on Diagram Models and Diagrammatic Representations*, in: *Journal of Experimental & Theoretical Artificial Intelligence* [Special Issue *Epistemology of Modelling and Simulation*] 24 (2012), S. 365–384.
- *Exploration, Selection, and Robustness in the ATLAS Experiment at the Large Hadron Collider*, erscheint 2014 in *Synthese*.

Dennis Lehmkuhl (seit 2009)

Herausgeberschaft

- Mit Diana Kormos Buchwald, Ze'ev Rosenkranz, Tilman Sauer, József Illy, (Hg.): *The Collected Papers of Albert Einstein*, Volume 14: *The Berlin Years: April 1923 - June 1925*, Princeton 2014.
- *Towards a Theory of Spacetime Theories*, erscheint 2014 in der Reihe *Einstein Studies* (Birkhäuser).
- Mit Diana Kormos Buchwald, Ze'ev Rosenkranz, Tilman Sauer, József Illy (Hg.): *The Collected Papers of Albert Einstein*, Volume 13: *The Berlin Years: January 1922 – March 1923*, Princeton 2012.
- *Hermann Minkowski's „Space and Time“* (Übersetzung), in: Vesselin Petkov (Hg.): *Minkowski Spacetime: A Hundred Years later*, Springer, 2010.

Artikel

- *Why Einstein did not believe that General Relativity geometrizes gravity*, erscheint in *Studies in the History and Philosophy of Physics* 2014 [<http://philsci-archive.pitt.edu/9825/>].
- Mit Harvey Brown: *Einstein, the Reality of Space, and the Action-Reaction Principle*, erscheint in: *The Nature of Reality*, hgg. v. Partha Ghose, Oxford 2014 [<http://philsci-archive.pitt.edu/id/eprint/9792>].
- *Time in Spacetimes*, in: *Philosophia Naturalis* 49 (2012).
- *Super-Substanzialismus in der Philosophie der Raumzeit*, in: Michael Esfeld (Hg.): *Philosophie der Physik*, Frankfurt 2012.
- *Mass-Energy-Momentum. Only there because of Spacetime?*, in: *The British Journal for the Philosophy of Science* 62(2011), S. 453-488.
- *Matter(s) in Relativity Theory*, in: Dorato, M., Rédei, M. and Suárez, M. (Hg.): *Philosophical Issues in the Sciences: Launch of the European Philosophy of Science Association*, Springer 2010.

Volker Remmert (seit 2009/2011)

Monographien

- *Picturing the Scientific Revolution: Title Engravings in Early Modern Scientific Publications*, Philadelphia 2011 [Early Modern Catholicism and the Arts 4].
- Mit Ute Schneider: *Eine Disziplin und ihre Verleger – Disziplinenkultur und Publikationswesen der Mathematik in Deutschland, 1871-1949*, Bielefeld 2010 [Mainzer Historische Kulturwissenschaften 4].

Herausgeberschaft

- Mit Hubertus Fischer und Joachim Wolschke-Bulmahn: *Gardening and Knowledge. Landscape Design and the Sciences in the Early Modern Period*, erscheint: Basel 2014 [New Trends in the History of Science].
- Mit Andrea Albrecht und Giovanna Cordibella: *Tintenfaß und Teleskop: Galileo Galilei im Schnittpunkt wissenschaftlicher, literarischer und visueller Kulturen im europäischen 17. Jahrhundert*, erscheint: Berlin 2014 [Spectrum Literaturwissenschaft].

- Mit Martina Schneider und Henrik Kragh Sørensen: *Historiography of Mathematics in the 19th and 20th Centuries*, erscheint: Basel 2014 [New Trends in the History of Science].
- Mit Elisabeth Oy-Marra: „*Le monde est une peinture*“. *Jesuitische Identität und die Rolle der Bilder*, Berlin 2011 [Beiträge zu den Historischen Kulturwissenschaften 7].

Artikel

- „and as we remember Kircher speaks of it“: *Schriften jesuitischer Autoren als Quellen von John Evelyns Elysium Britannicum*, in: von der Lühe, Irmela/Wolschke-Bulmahn, Joachim (Hg.): *Landschaften – Gärten – Literaturen: Festschrift für Hubertus Fischer*, München 2013, S. 159-169.
- *The German Mathematical Association during the Third Reich: Professional Policy within the Web of National Socialist Ideology*, in: Hoffmann, Dieter/Walker, Mark (Hg.): *The German Physical Society in the Third Reich: Physicists between Autonomy and Accommodation*, Cambridge et al. 2012, S. 246-279.
- *Jewish Émigré Mathematicians and Germany*, in: Bergmann, Birgit/Epple, Moritz (Hg.): *Transcending Tradition: Jewish Mathematicians in German-Speaking Academic Culture*, Heidelberg et al. 2012, S. 241-270.
- Mit Moritz Epple: *Professional Commitment*, in: Bergmann, Birgit/Epple, Moritz (Hg.): *Transcending Tradition: Jewish Mathematicians in German-Speaking Academic Culture*, Heidelberg et al. 2012, S. 157-184.
- *Visuelle Strategien zur Konturierung eines jesuitischen Wissensreiches*, in: Oy-Marra, Elisabeth/Remmert, Volker R. (Hg.): „*Le monde est une peinture*“. *Jesuitische Identität und die Rolle der Bilder*, Berlin 2011 [Beiträge zu den Historischen Kulturwissenschaften 7], S. 85-108.
- Mit Hubertus Fischer und Joachim Wolschke-Bulmahn: *Wissen und Gärten. Gartenkunst und Naturwissenschaften in der Frühen Neuzeit – Mathematisierung und Verwissenschaftlichung in der frühneuzeitlichen Gartenkunst*, in: Burbulla, Julia/Tabarasi-Hoffmann, Ana-Stanca (Hg.): *Gartenkunst und Wissenschaft. Diskurs, Repräsentation, Transformation seit dem Beginn der Frühmoderne*, Bern 2011, S. 271-291.
- *The Jesuit Theologian Jean Lorin on the Festa Galileana of 1611*, in: *Galilaeana. Journal of Galilean Studies* 7 (2010), S. 225-229.
- *On Picturing the Past: Arithmetic and Geometry as Wings of the Mind*, in: *Mathematical Intelligencer* 31 (3) (2009), S. 42-47.
- *Antiquity, Nobility, and Utility: Picturing the Early Modern Mathematical Sciences*, in: Robson, Eleanor/Stedall, Jacqueline (Hg.): *The Oxford Handbook of the History of Mathematics*, Oxford 2009, S. 537-563.

Maria Remenyi (seit 2011)

Oberwolfach im August 1949: Deutsch-Französische Sommerfrische, in: *Mathematische Semesterberichte*, 58 (2011), S. 1-12.

Gregor Schiemann

Monographien

- *Hermann von Helmholtz's Mechanism: The Loss of Certainty. A Study on the Transition from Classical to Modern Philosophy of Nature*, Dordrecht 2009.
- *Werner Heisenberg*, München 2008 (Beck'sche Reihe Denker).

Herausgeberschaft

- Mit Dennis Lehmkuhl und Erhard Scholz: *Towards a Theory of Spacetime Theories*, erscheint voraussichtlich 2013: Dordrecht: Springer.

- Mit Alfred Nordmann und Hans Radder: *Science Transformed? Debating claims of an epochal break*, Pittsburgh 2011 (dt. Übersetzung *Transformationen der Wissenschaft* erscheint voraussichtlich 2013; Weilerswist: Velbrück Wissenschaft).
- Mit Michael Heidelberger: *The Significance of the Hypothetical in the Natural Sciences*, Berlin/New York 2009.
- Mit Friedrich Steinle: *The Empirical and the Formal—Tensions in Scientific Knowledge*, Special Issue of *Centaurus* 50 (2008), S. 211-304.

Artikel

- *We are not Witnessing a New Scientific Revolution*, in: A. Nordmann, H. Radder und G. Schiemann (Hg.), *Science Transformed? Debating Claims of an Epochal Break*. Pittsburgh: University of Pittsburgh 2012. Deutsche Übersetzung in: A. Nordmann, H. Radder und G. Schiemann (Hg.), *Transformation der Wissenschaft? Die Diskussion der These des Epochenbruchs*. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft 2013.
- *Wahrheitsgewissheitsverluste. Nietzsches und Helmholtz' Wissenschaftsauffassung im Anbruch der Moderne*. Erscheint in: Helmut Heit (Hg.): *Nietzsches Philosophie des Wissens im Kontext des 19. Jahrhunderts*. Berlin/New York: de Gruyter, 2013.
- *Lebensweltliche und physikalische Zeit*, in: Gerald Hartung (Hg.): *Mensch und Zeit – Zur Frage der Synchronisation von Zeitstrukturen*. Weilerswist: Velbrück Wissenschaft (voraussichtlich 2013).
- *Persistenz der Lebenswelt? Das Verhältnis von Lebenswelt und Wissenschaft in der Moderne*, in: T. Müller (Hg.): *Abschied von der Lebenswelt?* Frankfurt: Suhrkamp (voraussichtlich 2013).
- *Die Relevanz nichttechnischer Natur. Aristoteles' Natur-Technik-Differenz in der Moderne*, in: Gerald Hartung und Thomas Kirchhoff (Hg.): *Welche Natur brauchen wir?* (voraussichtlich 2013).
- *Hermann von Helmholtz' Kant Kritik*, in: Christian Krijnen und Kurt Walter Zeidler (Hg.): *Wissenschaftsphilosophie im Neukantianismus* (voraussichtlich 2014).
- Gemeinsam mit Brigitte Falkenburg: *Too Many Conceptions of Time? McTaggart's Views Revisited*, in: Stamatios Gerogiorgakis (Hg.): *Time and Tense (Basic Philosophical Concepts)*, Philosophia, Munich (voraussichtlich 2014).
- *Johannes Keplers Entfernung von der modernen Wissenschaft*, erscheint in: E. Uhl (Hg.): *Kepler und das Weltbild des modernen Menschen*. Stuttgart (voraussichtlich 2014).
- *Mehr Seinsschichten für die Welt? Vergleich und Kritik der Schichtenkonzeptionen von Nicolai Hartmann und Werner Heisenberg*, in: Mathias Wunsch und Gerald Hartung (Hg.): *Nicolai Hartmann – Von der Systemphilosophie zur Systematischen Philosophie*, Berlin: De Gruyter 2012, S. 85-104.
- *Pluralität der Erfahrung als anthropologische Bestimmung*, in: M. Wunsch (Hg.): *Von Hegel zur philosophischen Anthropologie*. (Reihe *Schriften zur Transzendentalphilosophie und klassischen deutschen Philosophie*, hrsg. v. C. Asmuth, K.U. Gregor und P. Grüneberg) Halle/Saale: Königshausen & Neumann 2012, S. 217-230.
- *Naturalness and Artificiality in Bioethics*, in: S. Schleidgen (Hg.): *Human Nature and Self Design*, Paderborn: Mentis 2012, S. 99-112.
- *Is an epoch-making change in the development of science currently taking place? A critique of the "epochal-break-thesis"*, in: M. Carrier und A. Nordmann (Hg.): *Science in the Context of Application*. Berlin: Springer 2011, S. 431-453.
- *Die Sprache der Natur. Über das Schicksal einer Metapher und ihre Relevanz in der Umweltdebatte*, in: B. Marx (Hg.): *Widerfahrnis und Erkenntnis. Zur Wahrheit menschlicher Erfahrung* (= Erkenntnis und Glaube. Schriften der Evangelischen Forschungsakademie NF, Band 42), Leipzig 2010 (Evangelische Verlagsanstalt), S. 101-119.

- *Warum Gott nicht würfelt: Einstein und die Quantenmechanik im Licht neuerer Forschungen*, in: R. Breuniger (Hg.): *Bausteine zur Philosophie*. Bd. 27: Einstein. Ulm 2010, S. 107-130.
- Mit M. Heidelberger: *Introduction*, in: G. Schiemann und M. Heidelberger: *The Significance of the Hypothetical in the Natural Sciences*. Berlin/New York : de Gruyter 2009, S. 1-7.
- *Welt im Wandel: Werner Heisenbergs Ansätze zu einer pluralistischen Philosophie*, in: A. Schwarz und A. Nordmann: *Philosophierende Forscher*. Freiburg : Verlag Karl Alber 2009, S. 296-320.
- *Phänomenologie der Lebenswelt: Dimensionen nichtwissenschaftlicher Erfahrung*, in: C.F. Gethmann (Hg.): *Kolloquiumsbeiträge des XXI. Deutschen Kongresses für Philosophie in Essen*, Essen 2008.
- *Thematisierung von Nichtwissen: Begrenzung oder Fortsetzung der Verwissenschaftlichung?*, in: *Erwägen Wissen Ethik*. Stuttgart: Lucius & Lucius 2009, S. 151-153.
- *Realism in Context: The Examples of Lifeworld and Quantum Physics*. *Journal Human Affairs*, Vol. 19 (2) (2009), S. 211-222.
- *Experimental Knowledge and the Theory of Producing it: Hermann von Helmholtz*, in: U. Feest, G. Hon, H.-J. Rheinberger, J. Schickore, F. Steinle (Hg.): *Generating Experimental Knowledge. Preprints of the Max Planck Institute for the History of Science Berlin*. Berlin 2008, S. 109-120.
- „Vom Kopf auf die Füße“: *Zur Entwicklung des Verhältnisses von Magie und Naturwissenschaft /“Back on its Feet”*: *On the Development of the Relationship between Magic and Natural Science*, in Jahresbericht der Bergischen Universität Wuppertal 2008, S. 48-50.
- *Nanotechnologie und Naturverständnis*, in: G. Hofmeister, K. Köchy, M. Norwig (Hg.): *Nanobiotechnologien. Philosophische, anthropologische und ethische Fragen*. Freiburg/München: Alber 2008, S. 67-83.
- *Naturphilosophie als Arbeit am Naturbegriff*, in: C. Kummer (Hg.): *Was ist Naturphilosophie und was kann sie leisten?*, Freiburg: Verlag Karl Alber 2008, S. 151-169.
- *Verlust der Welt im Bild. Ursprung und Entwicklung des Bildbegriffes bei Hermann von Helmholtz und Heinrich Hertz*, in: G. Wolfschmidt (Hg.): *Heinrich Hertz (1857-1894) and the Development of Communication* (Nuncius Hamburgensis. Beitrage zur Geschichte der Naturwissenschaften, Band 10) Norderstedt 2008, S. 31-51.
- Mit F. Steinle: *Introduction*, in: *The empirical and the formal tensions in scientific knowledge*, in: *Centaurus* 50 (2008), S. 211-213 (<http://www3.interscience.wiley.com/journal/117996104/home>).
- *Physics and Magic. Disenchanting Nature*, in: J. Mildorf, H. U. Seeber und M. Windisch (Hg.): *Magic, Science, Technology and Literature*. Münster usw.: Lit 2007, S. 153-166.
- *Contexts of Nature According to Aristotle and Descartes*, in: S. Voss, B. K yl n c und G. Irz yk (Hg.): *Logic and Philosophy of the Sciences*, Vol. 5 of the Proceedings of the XXI. World Congress of Philosophy. Ankara 2007, S. 65-71.
- *Ein Erkenntnisstil neben anderen. Zur Phänomenologie lebensweltlicher und nicht lebensweltlicher Erfahrung*, in: D. Ginev (Hg.): *Aspekte der phänomenologischen Theorie der Wissenschaft*. Würzburg: Königshausen und Neumann 2007, S.77. Engl. Übersetzung: *One cognitive style among others. Towards a phenomenology of the lifeworld and of other experiences*. Erscheint in: Dimitri Ginev and Babette E. Babich (Eds.): *The Multidimensionality of Hermeneutic Phenomenology*. Dordrecht: Springer 2013.
- *Werner Heisenbergs Position zu einer hypothetischen Wissenschaftsauffassung in seinen populären Reden und Aufsätzen*, in: M. Gerhard (Hg.): *Oldenburger Jahrbuch für Philosophie*. Oldenburg 2007, S. 9-27. Englische Übersetzung: *Werner Heisenberg’s Position on a Hypothetical Conception of Science*, in: M. Heidelberger und G. Schiemann (Hg.): *The Significance of the Hypothetical in the Natural Sciences*. Berlin/New York : de Gruyter 2009, S. 251-267.

- *Ambivalenzen und Grenzen des Mitleids bei Jean-Jacques Rousseau*, in H. Landweer (Hg.): *Gefühle – Struktur und Funktion*, Berlin: Akademie Verlag 2007, S. 199-217. Französische Übersetzung: *Ambivalences et limites du concept de pitié chez Jean-Jacques Rousseau*, in: E. Escoubas - L. Tengelyi (dir.): *L'affect et l'affectivité de la philosophie moderne à la phénoménologie*, Paris : L'Harmattan 2008.

Irina Schmiedel (seit 2011)

- *Gardens on Canvas and Paper: Cataloguing Botanical Abundance in Late Medici Tuscany*, in: Hubertus Fischer, Volker Remmert und Joachim Wolschke-Bulmahn: *Gardening and Knowledge. Landscape Design and the Sciences in the Early Modern Period*, erscheint: Basel 2014 [New Trends in the History of Science].
- *Zwischen Repräsentation und Klassifikation: botanische Bücher und Bilder für die letzten Medici*, in: *Imprimatur. Ein Jahrbuch für Bücherfreunde* NF XXIII (2013), S. 9-38.

Erhard Scholz

- *The problem of space in the light of relativity – the views of H. Weyl and E. Cartan*, erscheint in: L. Bioesmat-Martagon (Hg.): *Eléments d'une biographie de l'espace mathématique*, Nancy 2013 (arxiv.org/abs/1310.7334).
- *Leibnizian traces in H. Weyl's "Philosophie der Mathematik und Naturwissenschaft"*, in: R. Krömer, Y. Chin-Drian (Hg.): *New Essays on Leibniz Reception*, Basel 2012, S. 203–216.
- *H. Weyl's and E. Cartan's proposals for infinitesimal geometry in the early 1920s*, in: *Newsletter European Mathematical Society* 84 (June) (2012), S. 22-30.
- *Weyl geometric gravity and electroweak symmetry "breaking"*, in: *Annalen der Physik* 523(2011), 507–530 (arxiv.org/abs/1102.3478).
- *Mathematische Physik bei Hermann Weyl — zwischen 'Hegelscher Physik' und 'symbolischer Konstruktion der Wirklichkeit'*, in: K-H.Schlote, M. Schneider (Hg.): *Mathematics Meets Physics. A Contribution to their Interaction in the 19th and the first half of the 20th Century*, Frankfurt/Main 2011, S. 183–212.
- *H. Weyl's and E. Cartan's proposals for infinitesimal geometry in the early 1920s*, in: *Boletim da Sociedade Portuguesa de Matemática. Número Especial A. da Mira Fernandes* 2011, S. 225–245.
- Mit Walter Purkert: *The Hausdorff edition*, in: *Philosophia Scientiae* 14(2010), S. 1–9.
- *Die Explizierung des Impliziten. Kommentar zu Hans Wussing: "Zur Entstehung des abstrakten Gruppenbegriffs"*, in: *NTM. Schriftenreihe für Geschichte der Wissenschaften Technik und Medizin* 18(2010), S. 311-318.
- *Cosmological spacetime balanced by a Weyl geometric scale covariant scalar Field*, in: *Foundations of Physics* 39(2009), S. 45–72 (arxiv.org/abs/0805.2557).
- *Einstein and H. Weyl: Intertwining paths and mutual influences*, in: C. Alunni, M. Castellana, D. Ria, A. Rossi (Hg.): *Albert Einstein et Hermann Weyl, 1955–2005. Questions épistémologiques ouvertes*, Manduraj 2009, S. 215–230.
- *Hausdorffs Blick auf die entstehende algebraische Topologie*, in: Felix Hausdorff: *Gesammelte Werke*, Band III, Berlin 2008, S. 865–892.

Klaus Volkert (seit 2009)

Monographie

Das Unmögliche denken. Die Rezeption der nichteuklidischen Geometrie im deutschsprachigen Raum (1860 – 1900), erscheint voraussichtlich 2014, Heidelberg u.a.: Springer.

Artikel

- *Projective plane. A history; Poincaré's cube manifolds; Poincaré's homology sphere; Lens spaces in dimension three. A history und Space forms. A history* (Bulletin of the Manifold Atlas 2013).
- *A quoi ça sert la figure? Le problème des polyèdres réguliers dans l'espace à quatre dimensions*, in: *La figure et la lettre*, hgg. v. E. Barbin und Ph. Lombard, Nancy 2011, S. 241-255.
- *Essai sur la tératologie mathématique*, in: *La justification en mathématiques*, hgg. v. D. Flament und Ph. Nabonnand, Paris 2010, S. 157-205.
- *Konstruieren im Raum – eine selten genutzte Möglichkeit zur Pflege der Raumanschauung*, in: Krüger, Katja/Ullmann, Philipp (Hg.): *Von Geometrie und Geschichte in der Mathematikdidaktik: Festschrift zum 65. Geburtstag von Lutz Führer*, Eichstätt 2010), S. 71-82.
- *Poincarés Konventionalismus und der Empirismus in der Geometrie (à la Recherche de l'harmonie préétablie)*, in: *Construction. Festschrift für Gerhard Heinzmann*, hgg. v. P. E. Bour, M. Rebuschi, L. Rollet, London 2010), S. 113-128.
- *Projective plane and projective space from a topological point of view*, in: L. Bioesmat-Martagon (Hg.): *Eléments d'une biographie de l'espace projective*, Nancy 2010, S. 287-313.
- *Le tout est-il toujours plus grand que la partie?*, in: *Revue d'histoire des Mathématiques* 16(2010), S. 133-152.
- *La formation des futures professeurs en Allemagne* [erscheint demnächst im Bulletin de l'APMEP].

Heike Weber (seit 2013)

- Mit Ruth Oldenziel (Hg.): *Recycling and Re-use in the Twentieth Century*. Special Issue, *Contemporary European History* 22 (2013), No. 3.
- Mit Dorit Müller (guest editors): *Special section: Media and Mobility*, in: *Transfers* 3 (1) (2013), S. 65-145.
- Artikel *Abfall*, in: Stefanie Samida/Manfred K. H. Eggert/Hans Peter Hahn (Hg.): *Materielle Kultur: Ein interdisziplinäres Handbuch*, Stuttgart, erscheint voraussichtlich 2013.
- *Vom Kofferradio zum Walkman. Zu den Klangwelten unserer elektronischen Alltagsbegleiter*, in: Paul Gerhard/Ralph Schock (Hg.): *Der Sound des Jahrhunderts* (erscheint 2013).
- *Les ordures ménagères et l'apparition de la consommation de masse - Une comparaison franco-allemande (1945-1975)*, in: Charles-François Mathis/Jean-François Mouhot (Hg.): *Une protection de la nature et de l'environnement à la française ? (XIXe-XXe siècles)*, Seyssel 2013, S. 141-156.
- *Towards 'total' Recycling: Women, Waste and Food Waste Recovery in Germany, 1914-1939*, in: *Contemporary European History* 22(2013), S. 371-397.
- Mit Ruth Oldenziel: *Introduction: Reconsidering Recycling*, in: *Recycling and Re-use in the Twentieth Century*. Special Issue, *Contemporary European History* 22 (2013), S. 347 – 370.
- *Müllströme, Müllrecycling und das „Rohproduktengewerbe“ als Wiederverwerter am Anfang des 20. Jahrhunderts*, in: *Ferrum* 85 (2013), S. 5-14.
- *La politique des ordures ménagères en Allemagne au XXème siècle*, in: *Pour mémoire. Revue du comité d'Histoire du ministère de l'Écologie, du Développement durable et de l'Énergie* (erscheint 2013).
- Mit Dorit Müller: *'Traffic' - On the Historical Alignment of Media and Mobility*, in: *Transfers* 3 (1) (2013), S. 65-74.

IV.4 Plakate der Ringvorlesungen und Übersichten der Vorträge im IZWT-Kolloquium

Käufliches Wissen?

Zur Ökonomisierung von Wissenschaft und Bildung

Vorträge WS 07/08 — Mittwoch 18–20 Uhr, Hörsaal HS 05 (G.10.07)

24. 10. 07 Prof. Dr. Carl-Friedrich Gethmann (Universität Essen)

- ▶ Was heißt „Wettbewerb“ in den Wissenschaften?
Wissenschaftstheoretische und wissenschaftsethische Überlegungen

07. 11. 07 Prof. Dr. Kerstin Schneider (Universität Wuppertal)

- ▶ Humankapital – Das Unwort des Jahres 2004

21. 11. 07 Prof. Dr. James Robert Brown (University of Toronto)

- ▶ The crisis in current medical research

05. 12. 07 Prof. Dr. Bernd-Jürgen Vorath (Universität Wuppertal)

- ▶ Wann ist ein Produkt sicher? Zur Akzeptanz von technischen Risiken

09. 01. 08 Prof. Dr. Carsten Reinhardt (Universität Bielefeld)

- ▶ Die Wissenschaft und die chemische Industrie. Historische Überlegungen zu einem symbiotischen Verhältnis

23. 01. 08 Prof. Dr. Peter Weingart (Universität Bielefeld)

- ▶ Zur Kommerzialisierung der Wissenschaft

30. 01. 08 Prof. Dr. Esther-Mirjam Sent (Universität Nijmegen)

- ▶ The economic value(s) in and of science

06. 02. 08 Prof. Dr. Volker Ronge (Universität Wuppertal)

- ▶ Die „Ökonomisierung“ von Wissenschafts- und Bildungsinstitutionen

Im globalen Wettbewerb gelten Wissenschaft und Bildung als Standortfaktoren, wird Wissen zur Ware. Doch wenn Profiterwartungen die Forschungsziele bestimmen, die methodische Verlässlichkeit ersetzen und die Zugänglichkeit von Forschungsergebnissen beschneiden, wenn lediglich die nötigste Bildung vermittelt wird – wie kann dann Wissenschaft ihr kritisches und kreatives Potential noch entfalten, wie eine breite Bildung zu unerwarteten Brückenschlägen befähigen? Andererseits gewinnt wissenschaftliches Wissen durch eine soziale und ökonomische Einbettung an Spezifität und verlagert sich vom idealisierten Modell in die komplexe Lebenswirklichkeit. Wenn wissenschaftliches Wissen nun zugleich methodisch abgesichert, lebensweltlich tauglich und ökonomisch sinnvoll sein soll – was folgt daraus für unser Bildungssystem?

Die Vorträge finden im Rahmen des Kolloquiums Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie statt (Prof. Dr. Gregor Schiemann, Prof. Dr. Friedrich Steinle und Dr. Michael Stöltzner). Aktuelle Information unter: www.izwt.uni-wuppertal.de



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Ent-Bildung des Wissens: Wissenschaft ohne Bildung?

Vorträge WS 08/09 — Mittwoch 18-20 Uhr, Hörsaal HS 05 (G.10.07)

- 29. 10. 08** Prof. Dr. Gerrit Walther (Universität Wuppertal)
▶ Gelehrte, Gentlemen, Forscher. Zum Verhältnis von Bildung und Wissenschaft zwischen früher und späterer Neuzeit
- 12. 11. 08** Prof. Dr. Joachim Wirth (Universität Bochum)
▶ Naturwissenschaftliche Grundbildung seit den internationalen Studien des Leistungsvergleiches (TIMSS und PISA)
- 26. 11. 08** Prof. Dr. Hans Niels Jahnke (Universität Duisburg-Essen)
▶ Mathematik und Allgemeinbildung: historisch und aktuell
- 10. 12. 08** Prof. Dr. Georg Bollenbeck (Universität Siegen)
▶ ‚Kulturwissenschaften‘ statt ‚Geisteswissenschaften‘? Der gegenwärtige Umbau der Hochschullandschaft und die nützliche Nutzlosigkeit der Bildung
- 07. 01. 09** Prof. Dr. Mitchell Ash (Universität Wien)
▶ Bachelor of What, Master of Whom? Der Humboldtmythos und Transformationen der Universitäten in Deutschland und den USA im 19. und 20. Jahrhundert
- 21. 01. 09** PD. Dr. Werner Kutschmann (Universität Frankfurt am Main)
▶ Von der Naturerkenntnis zur Selbsterkenntnis. Bemerkungen zur pädagogischen Dimension der Physik
- 04. 02. 09** Prof. em. Dr. Dr. h.c. Jörg Ruhloff (Universität Wuppertal)
▶ Bildung, Wissen und Nichtwissen

Moderne Gesellschaften sind zunehmend vom Wissen durchdrungen. Aber ist die wachsende Verbreitung von gesicherten Kenntnissen und Fertigkeiten auch mit einer Zunahme von Allgemeinbildung verbunden? Das Wissen wird immer spezieller und auf begrenzte Anwendungskontexte zugeschnitten, in denen es sich bewährt, ohne auf weitere Zusammenhänge zu achten. Von einem umfassenden Bildungsideal haben sich die Wissenschaften schon weitgehend verabschiedet. Wie könnte sich demgegenüber eine Bildung und wissenschaftliche Ausbildung gestalten, die eine selbstständige und verantwortliche Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ermöglichen will? Welche Chancen und Gefahren sich mit der Spezialisierung und Verengung des Wissens verbinden, gehört zu den Fragen der Ringvorlesung, zu der die beiden Zentren an der Bergischen Universität gemeinsam für das Wintersemester 2008/09 einladen.

Die Vorträge finden im Rahmen des Kolloquiums Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie (Prof. Dr. Gregor Schiemann und Prof. Dr. Friedrich Steinle) sowie im Rahmen des Forschungskolloquiums des ZBL (Prof. Dr. Cornelia Gräsel und Prof. Dr. Oliver Böhm-Kasper) statt. Aktuelle Information unter: www.izwt.uni-wuppertal.de



Ringvorlesung | mittwochs 18–20 Uhr

Herausforderung Klima

Natur- und Wissenschaftsforschung im Handlungsdruck

Vortragsreihe des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie GmbH und des Interdisziplinären Zentrums für Wissenschafts- und Technikforschung (IZWT) an der Bergischen Universität Wuppertal im WS 2009/10

Der menschengemachte Klimawandel ist die Kehrseite des Konzepts der Industriegesellschaft, welches auf das 19. Jahrhundert zurückgeht. Der Versuch, diesen historisch präzedenzlosen Eingriff des Menschen in ein einmaliges System, das Erdsystem, wissenschaftlich zu erfassen, liegt über Kreuz mit den Ansprüchen üblicher Naturwissenschaft. Die Inkongruenz von Anspruch und Möglichkeit wird als "Unsicherheit von Szenarien" verstanden. Neuartig ist zudem der Hypothetizitätscharakter zentraler Aussagen über das Klima: Es muss der worst case beschrieben werden, um ihn praktisch dementieren zu können. Zukünftig kommt es auf die Etablierung einer Wissenschaft an, die auf integratives Wachstum (von einbezogenen Disziplinen) hin angelegt ist. Diese Komplexität erfordert ganz andere Wissenschaftsmanagementmethoden als tradiert, eher solche, die aus den Erfahrungen von Großforschungsprojekten der Grundlagenwissenschaft oder Industrie bekannt sind.

**Jeweils um 18.00 Uhr
in Hörsaal HS 05/G.10.07 (Gebäude G, Ebene 10, Raum 07)
an der Bergischen Universität Wuppertal,
Campus Griffenberg, Gaußstr. 20, 42119 Wuppertal**

>> **04.11.2009**

Prof. Dr. Stefan Emeis,
Institut für Meteorologie und Klimaforschung (IMK FZK),
Garmisch-Partenkirchen

**"Der Gang der Klimaforschung: Von empirischer
Naturforschung zu einer moralischen Wissenschaft"**

>> **18.11.2009**

Dr. Hans-Jochen Luhmann,
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie, Wuppertal

"Klimawissenschaft: Forschung als Börsenfaktor"

>> **02.12.2009**

Prof. Dr. Ralf Koppmann,
Bergische Universität Wuppertal; Fachbereich Mathematik
und Naturwissenschaften („Atmosphärenphysik“)

"Klimawandel: Was passiert mit der Erdatmosphäre?"

**IZWT: Prof. Dr. Gregor Schiemann und Prof. Dr. Erhard Scholz
Anfragen an: iz1@uni-wuppertal.de**

**Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen auf
<http://www.izwt.uni-wuppertal.de/>**

**Jeweils um 18.00 Uhr
in der Aula des Wuppertal Instituts
Döppersberg 19, 42103 Wuppertal**

>> **16.12.2009**

Prof. Dr. Hartmut Grassl,
MPI für Meteorologie, Hamburg

**"Das 2°C-Ziel: Politische Dilemmata bei wissenschafts-
getriebenem Handeln"**

>> **06.01.2010**

Prof. Dr. Amy Dahan-Dalmedico,
Centre Alexandre Koyré, Centre de Recherche en Histoire des
Sciences et des Techniques, Paris

"The interactions of Science and Policy in the Climate regime"

>> **20.01.2010**

Dr. Gabriele Gramelsberger,
Institut für Philosophie, FU Berlin

"Das Geltungsparadox der Klimamodelle"

>> **03.02.2010**

Prof. Dr. Dieter Birnbacher,
Philosophisches Institut, Heinrich Heine Universität Düsseldorf

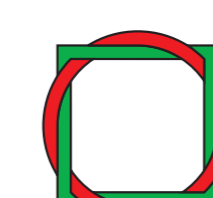
"Klimaverantwortung als Verteilungsproblem"

**Wuppertal Institut: Dr. Hans-Jochen Luhmann
Anfragen an: dorle.riechert@wupperinst.org**

Gemeinsame
Ringvorlesung von

IZWT Interdisziplinäres Zentrum für
Wissenschafts- und Technikforschung
Normative und historische Grundlagen

 **BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

 **Wuppertal Institut**
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH

Was war und was ist Materie?

Vorträge WS 2010/11 — Mittwoch 18:15 Uhr, vierzehntägig, Hörsaal HS 5 (G.10.07)

20.10.2010 Prof. Dr. Wolfgang F. Haug (Universität Berlin)

- ▶ Gott oder Natur? Das Materieproblem der Philosophie

03.11.2010 Prof. Dr. Christoph Meinel (Universität Regensburg)

- ▶ Adams neue Augen: Die Rolle der Anschauung in den Korpuskulartheorien der frühen Neuzeit

01.12.2010 Dr. Dr. Norman Sieroka (Universität Zürich)

- ▶ Materieverständnis im 20. Jahrhundert - Eine philosophische Rekonstruktion

15.12.2010 Prof. Dr. C. Kiefer (Universität Köln)

- ▶ Der Quantenkosmos - Von der zeitlosen Welt zum expandierenden Universum

19.01.2011 Prof. Dr. Michael Tausch (Universität Wuppertal)

- ▶ Materie, Masse, Energie aus Sicht der Chemie

02.02.2011 Prof. Dr. Peter Mättig (Universität Wuppertal)

- ▶ Der Begriff der Materie aus der Sicht der Physik

Der Materiebegriff war seit Menschengedenken Gegenstand philosophischer und wissenschaftlicher Untersuchungen. Er hat viele Umformungen durchlaufen und besitzt auch heute noch viele Gesichter. In der Physik werden zur Zeit hohe Erwartungen dahingehend geäußert, dass die bisher aufwendigste Experimentaleinrichtung der Menschheitsgeschichte, der LHC (Large Hadron Collider) am CERN, neues Licht auf den subatomaren Aufbau der Materie werfen kann.

Die Perspektive der Hochenergiephysik ist freilich nur eine unter vielen. Andere Wissenschaften und Techniken — der Natur, der Gesellschaft, der Ökonomie und der Kultur — hatten und haben andere Perspektiven auf das, was als Materie fungiert und in ihren Forschungs- oder Handlungsgegenstand eingeht. Nicht weniger vielfältig waren und sind die philosophischen Ansichten über die Materie.

Im Rahmen dieser Ringvorlesung soll ein kleiner, aber sicherlich anregender Ausschnitt aus dem Reigen der Materieauffassungen in Vergangenheit und Gegenwart Revue passieren, um mögliche Entwicklungstendenzen zu diskutieren. Streben die unterschiedlichen Auffassungen einer Konzeption zu, die immer stärker an den Naturwissenschaften orientiert ist?

Zeit im Umbruch: Der Wandel des Zeitbegriffes in den Wissenschaften

Ringvorlesung WS 11/12 — Mittwoch 18–20 Uhr, vierzehntägig — Hörsaal HS 05 (G-10.07)

09. 11. 2011 Dr. Hartmut Petzold (Deutsches Museum München)

► Dimensionen und kulturelle Aspekte der Zeitmessung

23. 11. 2011 Prof. Dr. Klaus Mainzer (Technische Universität München)

► Zeitsymmetrie und Zeitpfeil: Von der physikalischen Zeit zur Lebenszeit

07. 12. 2011 Prof. Dr. Wolfgang Knöbel (Institut für Soziologie Göttingen)

► Die Theoretisierung sozialen Wandels und das Problem der Zeit

21. 12. 2011 Prof. Dr. Hans-Joachim Höhn (Universität zu Köln)

► Endlichkeit und Ewigkeit: Zeitkonzepte in der Theologie

18. 01. 2012 PD Dr. Hans-Georg Hofer (Medizinhistorisches Institut, Universität Bonn)

► Zeit der Krankheiten, Krankheiten der Zeit

01. 02. 2012 Prof. Dr. Moritz Epple (Goethe-Universität, Frankfurt/M.)

► Bewegungen des Gegenwartspunktes, Zeitebene, Axiomatik der Zeit:
Felix Hausdorffs Erkenntniskritik der Zeit

Der Begriff der Zeit gehört zu den Grundbegriffen der Wissenschaften und der durch sie immer stärker geprägten Kultur. In jüngster Vergangenheit haben die unterschiedlichsten Disziplinen neue Beiträge zum Verständnis der Zeit erarbeitet. In der Physik wird die Unumkehrbarkeit der Zeit auf die beschleunigte Expansion des Kosmos zurückgeführt, biologische Forschungen weisen die komplexe Vielfalt der natürlichen Grundlagen des menschlichen Erlebens von Zeit nach, die Psychologie zeigt die dennoch bestehende Wandlungsfähigkeit des Zeitbewußtseins, die Geschichtswissenschaft demonstriert, daß auch die wissenschaftlichen Zeitbegriffe tiefgreifender Veränderung nicht entgehen — um nur einige Beispiele zu nennen.

Zeit ist auch eine Kategorie zur Beschreibung der Verfassung von Gesellschaften und ihrer Entwicklung. Die zunehmende Beschleunigung des gesellschaftlichen Wandels, die zur Revolutionierung der sozialen Verhältnisse beiträgt, stellt auch für die Wissenschaften eine Herausforderung dar. Sie selbst sind der zunehmenden Verkürzung der Innovationszeiten, der wachsenden Flexibilisierung der Zeit und ihrer Intensivierung unterworfen. Stehen wir am Rande einer neuen Zeitauffassung?

An diese Ringvorlesung wird sich im Sommersemester 2012 eine weitere interdisziplinäre Veranstaltung zum Thema Zeit anschließen. Die Fächer Literaturwissenschaft, Geschichte und Philosophie werden in einer Vorlesungsreihe das Verhältnis von Zeit und Erzählung erörtern.

Die Vorträge finden im Rahmen des Kolloquiums Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie statt (Prof. Dr. Volker Remmert, Prof. Dr. Gregor Schiemann, Prof. Dr. Erhard Scholz). Aktuelle Informationen unter: www.izwt.uni-wuppertal.de



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Kreativität und Innovation in Wissenschaft und Technik

Ringvorlesung WS 12/13 — Mittwoch 18–20 Uhr, vierzehntägig — Hörsaal 28 (I.13.71)

24. 10. 2012 Prof. Dr. Thomas Heinze (Bergische Universität Wuppertal.)

► Wissenschaftliche Kreativität im Spannungsfeld von Innovation und Tradition

07. 11. 2012 Prof. Dr. Reinhold Bauer (Universität Stuttgart)

► Gescheiterte Innovationen und technologischer Wandel. Zu Inhalt und Ertrag einer historischen Fehlschlagforschung

21. 11. 2012 Prof. Dr. Thorsten Benter (Bergische Universität Wuppertal)

► Kreativität - Grundlagenforschung - Innovation: Ein vernünftiges Begriffsdreieck?

19. 12. 2012 Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D. (Ludwig-Maximilians-Universität München)

► Innovationsforschung - Ursprünge und zentrale Einsichten

09. 01. 2013 Prof. Dr. Werner Bönte (Bergische Universität Wuppertal)

► Innovation durch Kooperation?

23. 01. 2013 Dr. Tanja Gabriele Baudson (Universität Trier)

► Das kreative Miteinander: Ein systemischer Blick auf das Phänomen Kreativität

Kreativität und Innovation spielen in vielen Bereichen der modernen Gesellschaft eine Rolle, beispielsweise in Kunst und Wirtschaft. Allerdings ist wissenschaftliche Forschung für die Herstellung neuen Wissens und neuer Technologien von herausgehobener Bedeutung. Wissenschaft ist in besonderer Weise mit der Erweiterung der gesellschaftlichen Wissensbasis befasst. Die Erneuerung dieser Wissensbasis benötigt Freiräume für wissenschaftliche Tätigkeit, die immer wieder neu ausgehandelt und institutionell gesichert werden müssen. Auch der Transfer wissenschaftlichen Wissens in die Technikentwicklung und die Entstehung neuer Produkte und Märkte sind voraussetzungsvolle Prozesse. Die Ringvorlesung ist ein Forum, konzeptuelle Antworten und empirische Befunde zur Frage der Herstellung und Verbreitung wissenschaftlicher und technischer Neuerungen zu diskutieren und auf diese Weise Befunde der neueren Wissenschafts- und Technikforschung einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen.

Tatort Wissenschaft: Ist wissenschaftliches Fehlverhalten unvermeidbar?

Ringvorlesung 2013/14 – Mittwochs 18 bis 20 Uhr – HS 28 (I.13.71)

06 NOV.
2013

„Foppen, Fälschen und Frisieren“? Zur Geschichte
wissenschaftlichen Fehlverhaltens in der Neuzeit
Prof. Dr. Volker Remmert (Wuppertal)

20 NOV.
2013

Piraten der Gelehrtenrepublik: zur Bestrafung
wissenschaftlichen Fehlverhaltens in der Aufklärung
Prof. Dr. Caspar Hirschi (St. Gallen)

18 DEZ.
2013

Fehlverhalten, Fahrlässigkeit und Unwissenheit
in der Wissenschaft
Prof. Dr. Hanne Andersen (Aarhus)

15 JAN.
2014

Betrug in der Wissenschaft – Betrug an der Wissenschaft?
Die Grauzonen der Wissenschaftspraxis
Prof. Dr. Klaus Fischer (Trier)

29 JAN.
2014

**Abschlussdiskussion: Ist wissenschaftliches Fehlverhalten
unvermeidbar?**
Prof. Dr. Lambert T. Koch (Wuppertal), Prof. Dr. Wolfgang Löwer
(Bonn), Prof. Dr. Martin Ohst (Wuppertal)

Plagiatsvorwürfe gegen Politiker haben der Problematik wissenschaftlichen Fehlverhaltens in der jüngeren Vergangenheit eine hohe öffentliche Sichtbarkeit verschafft. Zuvor hatte in Deutschland in den Jahren 2001/02 die Affäre um die Datenfälschungen des Physikers Jan Hendrik Schön für Aufsehen in den Medien gesorgt. Wissenschaftliches Fehlverhalten ist aber nicht nur eine Erscheinung des 21. Jahrhunderts; denn Plagiat, Fälschung und Fälschungsvorwürfe begleiten die Wissenschaften schon seit langer Zeit, wenn auch meist im Schatten der Öffentlichkeit. Es ist sogar argumentiert worden, dass wissenschaftliches Fehlverhalten im modernen Wissenschaftssystem unausweichlich sei, trotz der Mechanismen, die sich seit den 1980er Jahren in Reaktion auf wissenschaftliches Fehlverhalten herausgebildet haben. Die Ringvorlesung beleuchtet die Thematik wissenschaftlichen Fehlverhaltens aus aktueller und historischer Perspektive.

Die Vorträge finden im Rahmen des Kolloquiums
Wissenschaftsgeschichte und Wissenschafts-
philosophie statt (Prof. Dr. Volker Remmert,
Prof. Dr. Gregor Schiemann).

IZWT Interdisziplinäres Zentrum für
Wissenschafts- und Technikforschung
Normative und historische Grundlagen



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Aktuelle Information unter: www.izwt.uni-wuppertal.de

Kolloquium des IZWT: Sommersemester 2007

Mi 18-20 Uhr, Raum: O.10.39

	Datum Mittwoch	Vortragende/r	Titel	
1	11.04.	Bertold Schweitzer	<i>Der Erkenntniswert von Fehlleistungen</i>	Wuppertal
2	18.04.	Ulrich Frey	<i>Denkfehler bei Wissenschaften - Aspekte einer kognitiven Wissenschaftstheorie</i>	Braunschweig
3	25.04	Thomas Brandstetter	<i>Sentimentale Hydraulik. Eutopische Maschinen im vorrevolutionärem Frankreich</i>	Wien
4	02.05.	Günter Borchert	<i>Die Logik der Anwendungen von Rechtsvorschriften</i>	Wuppertal
5	09.05.	Andrea Reichenberger	<i>Lösbarkeit und Entscheidbarkeit mathematischer Probleme. Was bleibt von Hilberts Axiom?</i>	Paderborn
6	23.05.	Karsten Gaulke	<i>Der Ptolemaios von Kassel: Landgraf Wilhelm IV. und die Astronomie</i>	Kassel
7	06.06.	Beate Ceranski	<i>Bild, Logik und Sklavenarbeit, oder: Wie entsteht die Vertrauenswürdigkeit einer Apparatur? Von den Anfängen des Einzelteilchennachweises.</i>	Stuttgart
8	20.06.	Margaret Morrison	<i>Emergence and Mechanism: A Different Route to Unification</i>	Toronto
9	Di 26.6. N.10.12	Henning Trüper	<i>Methodologische Sprachregelungen in der Geisteswissenschaft am Beispiel F.-L. Ganshofs</i>	Florenz
10	27.06.	Maarten Bullynck	<i>Mathematomanie, oder, wenn der Philosoph wie ein Mathematiker verfährt</i>	Wuppertal

Termine für das Interne Kolloquium N.10.20 WS 2007/08

31.10.07	Gregor Tyrchan (Wuppertal): Die "vergessenen" Vorgänger der klassischen Verbrennungsmotoren (Otto- und Dieselmotor) in historischem und neuen Lichte.
14.11.07	(Maarten Bullynck) Nachfragen!!
27.11.07	Andrea Löttgers. <u>Vorsicht: Di statt Mittwoch!!</u>
12.12.07	Florian Braun
19.12.07	Vanessa Cirkel
DIENSTAG 15.01.08	Prof. Dr. Gérard Grimberg (O.08.29) <u>Vorsicht: Di statt Mittwoch!!</u> 16-18 Uhr
16.01.08	Marie-Luise Heuser (Braunschweig)
FREITAG 25.01.08	Prof. Dr. Gérard Grimberg (N.10.08). <u>Vorsicht: Fr statt Mittwoch!!</u> 16 – 18 Uhr

Kolloquium IZWT Sommersemester 2008

Mi, 18-20 Uhr, Raum: N.10.20

Vorläufiges Programm

Nr.	Termin	Name	Thema
1	Mittwoch, 16.04.2008		Vorbesprechung
2	Mittwoch, 23.04.2008	Textdiskussion	Bogen/ Woodward: Data and Phenomena
3	Mittwoch, 30.04.2008	Textdiskussion	Hentschel: Theorie und Experiment
4	Mittwoch, 07.05.2008	Antrittsvorlesung Prof. Lukas	
5	Mittwoch, 21.05.2008	Textdiskussion	Schnädelbach: Theorie und Experiment: Langzeitentwicklung
6	Mittwoch, 28.05.2008	Giora Hon (Haifa/ Vassenaar)	Symmetriebegriff bei Kant und Legendre
7	Mittwoch, 04.06.2008	Jan Radler (Düsseldorf)	(V. Kraft und die Erkenntnistheorie der Geographie)
8	Mittwoch, 11.06.2008	Textdiskussion	Unterbestimmtheit
9	Mittwoch, 18.06.2008	Textdiskussion	Kosmologie
10	Mittwoch, 25.06.2008	Adrian Wüthrich (Bern)	Feynmansches Pfadintegral
11	Mittwoch, 02.07.2008	Elisabeth Pernkopf (Graz)	(Experiment)
12	Mittwoch, 09.07.2008	Textdiskussion	Geomagnetismus 18./ 19. Jh.
13	Mittwoch, 16.07.2008	Textdiskussion	Hydrotechnik 18./ 19. Jh.

KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE

Termine im WS 2008/09

(ohne Ringvorlesung)

Mi. 18–20 Uhr, Raum N.10.12

22.10.2008	Nikolaos Bakalis (Wuppertal)	Philosophical and historical dimensions of Charles S. Peirce's Selfcorrective thesis
05.11.2008	Melanie Beese (Duisburg-Essen)	Zwischen visionärem Aufbruch und absurder Prahlerei. Die Geschichten des Barons von Münchhausen als Kommentar zeitgenössischer wissenschaftlich-technischer Diskussionen
19.11.2008	Dr. Laura Rodriguez (Leipzig)	Aspekte einer mathematischen Begriffsbildung: Der Raumbegriff bei Frigyes Riesz
03.12.2008	Dr. Gerhard Wiesenfeldt (Melbourne, Australia)	Minerva in Leiden zwischen Webstuhl und Lehrstuhl
17.12.2008	Dr. Norman Sieroka (Zürich)	Hermann Weyls Agenstheorie der Materie: ein naturphilosophischer Entwurf?
14.01.2009	Dr. Jens Soentgen (Augsburg)	Die Wissenschaft und ihr letztes Wort – das <i>argumentum ad ignorantiam</i> in den Diskursen über Grüne Gentechnik und Mobilfunk
28.01.2009	Dr. Gerhard Rott (Wuppertal)	Handlungsorientierte Kompetenzentwicklung durch fachübergreifende Wissensvermittlung – Erfahrungen aus dem Wuppertaler Interdisziplinären Studienangebot (WISA) 2001–2003

KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE

Termine im SS 2009

Mi. 18–20 Uhr, Raum N.10.20

06.05.2009	Hubert Gönner Diskussion des Aufsatzes:	What Kind of Science is Cosmology
13.05.2009	Michael Annaker Diskussion des Textes:	„The Conduct of Life – Die Rolle der Lebenswelt für eine Erneuerung wissenschaftstheoretischen Fragens“
20.05.2009	Klima I: Diskussion des Aufsatzes von Amy Dahan:	Models and Simulation in Climate Change
27.05.2009	Klima II: Paper A. Barberousse	
10.06.2009	Prof. Dr. Frambach	Zum Verständnis von Arbeit im historischen Wandel im Zeitalter von Aufklärung bis zur Sozialen Frage
17.06.2009		
24.06.2009	Vortrag: Nikolaos Bakalis	Titel
01.07.2009	Vortrag: Gerhard Rammer	Titel
08.07.2009	Vortrag: Makoto Katsumori	Relativity Theory and Intersubjectivity: Hromatsu's Analysis and Beyond.
15.07.09		
22.07.2009	Vortrag: Dennis Lehmkuhl	Titel



KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE

Termine im WS 2009/10

(ohne Ringvorlesung)

Mi. 18:15 (c.t.) –20:15 Uhr, Raum N.10.20

28.10.2009	Textbesprechung Gordon Kane aus dem Journal Spektrum der Wissenschaft 2006	<i>„Das Geheimnis der Masse“</i>
11.11.2009	PD Dr. Volker Remmert Mainz	Eine Disziplin und ihre Verleger: Mathematisches Publizieren in Deutschland. 1871-1949
25.11.2009	Prof. Dr. Helmut Pulte Bochum	Darwin und die exakten Wissenschaften
09.12.2009	Prof. Dr. Manfred Stöckler Bremen	Demokrits Erben
13.01.2010	Prof. Dr. Klaus Volkert Wuppertal	Eine kurze Geschichte des mathematischen Raumes
27.01.2010	Klaus-Heinrich Peters Hamburg	Die Rolle der Mathematik in der Physik bei Dirac und von Neumann

Sie sind herzlich eingeladen!

PD Dr. Volker Remmert
Prof. Dr. Gregor Schiemann
Prof. Dr. Erhard Scholz

www.izwt.uni-wuppertal.de



KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND
WISSENSCHAFTSGESCHICHTE
Termine im SS 2010

Mi. 18 c.t. - Raum N.10.20

28.04.2010	Dr. Ralf Krömer (Universität Siegen)	Die „Zankbirne“. Zu Poincarés Arbeiten über Gleichgewichtsfiguren rotierender Flüssigkeitsmassen
05.05.2010		Kein Vortrag
19.05.2010	PD Dr. Cord Friebe (Universität Bonn)	Das Block-Universum und der Eternalismus: Eine Rekonstruktion der Putnam/Stein-Kontroverse
02.06.2010	Dr. Arianna Borrelli (BU Wuppertal)	Symbolische Notation als heuristisches Werkzeug der theoretischen Physik: Der Fall des "Quantenzustands"
09.06.2010	Eduardo Giovannini (Paderborn)	Intuition and Foundations in Hilbert's Early Axiomatic Approach to Geometry
16.06.2010	Dr. Dr. Claus Beisbart (TU Dortmund)	Welchen Beitrag liefern Computersimulationen zum naturwissenschaftlichen Erkenntnisgewinn?
23.06.2010	Ph. Dr. Skúli Sigurdsson (Berlin)	Niels Bohr, Como und Columbia Universität: Rede mit Unterbrechungen
30.06.2010	Prof. Dr. Dr. Friedrich Hofmann (BU Wuppertal)	Tödliche Welten – Die Entstehung der Mikrobiologie zwischen dem deutsch- französischen Krieg und dem Ersten Weltkrieg
<u>DIENSTAG</u> 06.07.2010 <u>N.10.12!</u>	Dr. Caspar Hirschi (University of Cambridge)	Die Rolle des Experten im 18. Jahrhundert. Gelehrte an der Schnittstelle von Wissen und Macht in Frankreich und England
14.07.2010	PD. Dr. Bertold Schweitzer	Mechanismen und Fehler: Konzepte der Analyse biologischer Systeme

PD Dr. Volker Remmert
Prof. Dr. Gregor Schiemann
Prof. Dr. Erhard Scholz

Sie sind herzlich eingeladen !



KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND
WISSENSCHAFTSGESCHICHTE
Termine im WS 2010/11

Mi. 18 c.t. - Raum N.10.20

13.10.2010	Prof. Dr. Jed Buchwald Kalifornien	<i>Knowledge in the Early Modern Era: The Origins of Experimental Error</i>
27.10.2010	Textbesprechung (Michael Friedmann)	<i>Dynamics of Reason - The 1999 Kant Lectures at Stanford University</i>
17.11.2010	Arbeitsgruppe Prof. Dr. Ute Planert Wuppertal	<i>Vorstellung Projekt: Popularisierung der Eugenik in Deutschland, Spanien und den USA</i>
24.11.2010	Dr. Olivier Schlaudt Heidelberg	<i>Otto Hölder und das Hebelgesetz</i>
08.12.2010	Dr. Gerhard Rammer Berlin	<i>Einflüsse von Urideen und Begriffsgeschichte auf Theoriebildung am Beispiel unterschlächtiger Wasserräder</i>
22.12.2010	Dr. Meinard Kuhlmann Bremen	<i>Teilchen, Strukturen und Tropen: Zur Interpretation der fundamentalen Physik</i>
12.01.2011	Prof. Dr. Joël Sakarovitch Paris	<i>The scientific works of Philippe de La Hire (1640-1718) : between Geometry, Mechanics and Architecture</i>
26.01.2011	Dr. Koray Karaca Wuppertal	<i>The notion of ad hocness and the Higgs mechanism</i>

Prof. Dr. Gregor Schiemann
Prof. Dr. Erhard Scholz

Weitere Informationen lesen sie unter: www.izwt.uni-wuppertal.de

KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE Termine im SS 2011

Mi. 18 c.t. - Raum N.10.20

20.04.2011	Dr. Koray KARACA Wuppertal	<i>The notion of ad hocness and the Higgs mechanism</i>
MONTAG Raum <u>O.11.40</u> 02.05.2011	Prof. Dr. Dimitri GINEV	<i>Grundzüge einer hermeneutischen Wissenschaftstheorie</i>
11.05.2011	Prof. Dr. Gerald HARTUNG	<i>Welche Natur brauchen wir? Anthropologische Dimensionen des Umgangs mit Natur</i>
25.05.2011	Prof. Dr. Robert SANDERS	<i>Early observations of galaxy rotation curves: history as revelation</i>
01.06.2011	Dr. Boris HEITHECKER	<i>Eine totgeborene Spielerei? Was Goethes Farbenlehre ist und was man mit ihr anfangen kann</i>
08.06.2011	Dr. Meinard KUHLMANN	<i>Das Mobiliar der Quantenwelt - Teilchen, Felder, Strukturen oder Tropen?</i>
22.06.2011	Dr. Martin HELLMANN	<i>Der Visiertraktat des Peter von Jülich. Eine kritische Auseinandersetzung mit den Messmethoden seiner Zeit</i>
DIENSTAG Raum <u>N.10.12</u> 28.06.2011	Prof. Dr. Marian FÜSSEL	<i>Gelehrte Streitkulturen: Zur sozialen Praxis des Gelehrtenstreits im 17. und 18. Jahrhundert</i>
06.07.2011	Dr. Charlotte WERNDL	<i>Unterdeterminiertheit, Indirekte Evidenz und die Wahl zwischen deterministischen und indeterministischen Modellen</i>
13.07.2011	Prof. Dr. Pavel KROUPA	<i>Testing the current standard cosmology and directions towards a new model</i>

Prof. Dr. Gregor Schiemann
Prof. Dr. Erhard Scholz
Prof. Dr. Volker Remmert

Weitere Informationen lesen sie unter: www.izwt.uni-wuppertal.de





KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE

Termine im WS 2011/12

Mi. 18 c.t. - Raum N.10.20

MONTAG Raum <u>O.11.40</u> 17.10.2011	Prof. Dr. Martin Carrier	<i>Werte und Objektivität in der Wissenschaft.</i>
MONTAG HS 04 (<u>F.10.01</u>) 24.10.2011 <u>17 Uhr</u>	Dr. Allan Franklin	<i>Experiment, Then and Now</i>
30.11.2011	Dr. Jeroen van Dongen	<i>Rewriting the history of the light quantum: the Einstein-Rupp experiments</i>
14.12.2011	Prof. Dr. Helmut Maier	<i>Chemikervereine im Nationalsozialismus: Privilegierung eines Berufsstandes?</i>
11.01.2012	Prof. Dr. Ulrich Charpa	<i>Historische und systematische Aspekte einer reliabilistischen Wissenschaftsphilosophie</i>
25.01.2012	Prof. Dr. Dirk Schlimm	<i>Pasch's philosophy of mathematics</i>

Prof. Dr. Volker Remmert
Prof. Dr. Gregor Schiemann

Weitere Informationen lesen sie bitte unter: www.izwt.uni-wuppertal.de



KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE

Termine im SS 2012

Mi. 18 c.t. - Raum N.10.20

18.04.2012	Dr. Florian Schmaltz Frankfurt	<i>Luftfahrtforschung unter nationalsozialistischer Besatzung im Zweiten Weltkrieg zwischen Kollaboration und Widerstand</i>
25.04.2012 <i>Fällt leider aus!</i>	Dr. Erik Curiel London, Western Ontario	<i>On the Role of Energy Conditions in Spacetime Theories Fällt leider aus!</i>
02.05.2012	Prof. Dr. Thomas Heinze Wuppertal	<i>Varieties of scientific growth following the development of new instrumentation and the discovery of new matter</i>
09.05.2012	Dr. Michael Korey Dresden	<i>Geometrie und Dynastie. Mathematische Instrumente zur Freude des Fürsten und zum Wohl des Landes</i>
DIENSTAG 15.05.2012 N.10.18	Prof. Dr. Carsten Reinhardt Bielefeld	<i>Wissensgesellschaft. Historisierungen und Konzepte</i>
06.06.2012	Dr. Wolfgang Pietsch München	<i>Zwei Probleme der Induktion</i>
MONTAG 11.06.2012 O.11.40	Prof. Dr. Lambert Wiesing Jena	<i>Phänomenologie und Philosophie der Wahrnehmung</i>
20.06.2012	Dr. Monika Wulz Braunschweig	<i>Die Thermodynamik der Gesellschaft. Zum Transfer naturwissenschaftlicher Methoden in Soziologie und Geschichte</i>
DIENSTAG 26.06.2012 N.10.18	Dr. Sabina Brevaglieri Mainz	<i>Rom, Stadt der Wissenschaft: Wissensräume, Zusammenspiele, Zirkulationen im Zentrum der Katholischen Welt (1600-1630)</i>
27.06.2012	Prof. Dr. Ulrich Gähde Hamburg	<i>Theorienabhängige Bestimmung von Basismengen</i>
04.07.2012	M.A. Susann Wagenknecht Aarhus	<i>The Division of Epistemic Labour in Research Teams</i>
11.07.2012 G.11.01	Prof. Dr. Johannes Grebe-Ellis	<i>Die Verallgemeinerung von Newtons experimentum crucis aus der Perspektive Goethes</i>



KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE

Termine im WS 2012/13

Mi. 18 c.t. - Raum N.10.20

MONTAG

15.10.2012

Raum O.11.09

Prof. Dr. Hans Radder
(Amsterdam)

Does the Brain 'Initiate' Freely Willed Processes? A Philosophy of Science Critique of Libet-Type Experiments and Their Interpretation

DIENSTAG

30.10.2012

Raum N.10.18

Dr. Karin Orth
(Freiburg)

Wissenschaft und NS- Verfolgungserfahrung - Der Umgang der DFG mit jüdischen und politisch unliebsamen Wissenschaftlern 1920-1960"

Mittwoch

14.11.2012

Raum N.10.20

Jean-Daniel Voelke

Die Rezeption der nicht-euklidischen Geometrie (1865-1900) und ihre philosophischen Konsequenzen

Mittwoch

28.11.2012

Raum N.10.20

Prof. Dr. Peter Heering
(Flensburg)

Praxis der Praxis - Die Nachvollzüge der Coulombschen Experimente"

Mittwoch

05.12.2012

Raum N.10.20

Dr. Lara Huber
(Braunschweig/Wuppertal)

Zur Epistemologie des Standards

Mittwoch

12.12.2012

Raum N.10.20

Dr. habil. Renate Tobies
(Jena)

Von der (interdisziplinär gebildeten) Außenseiterin zum "Insider" in der Industrieforschung: Das Beispiel Iris Runge

Mittwoch

16.01.2013

Raum N.10.20

Karin Leonhard
(MPI Berlin)

Der Maler als Gärtner. Zur Farbe im barocken Stilleben

Mittwoch

30.01.2013

Raum N.10.20

Vanessa Cirkel-Bartelt
(Wuppertal)

Von Entdeckern und Entdecktem - Physiker und ihre Forschung an Orten der Extreme

Prof. Dr. Volker Remmert
Prof. Dr. Gregor Schiemann

Weitere Informationen lesen sie bitte unter: www.izwt.uni-wuppertal.de



KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE

Termine im SS 2013

Mi. 18 c.t. - Raum N.10.20

MITTWOCH 10.04.2013	Prof. Dr. Paul Ziche (Utrecht)	Naturphilosophie als allgemeine Ordnungswissenschaft. Neuordnungen des Wissenschaftssystems um 1900"
DIENSTAG 16.04.2013 <u>N.10.18</u>	Dr. Jasmin Mersmann (Berlin)	Welcher Himmel? Teleskopische Visionen im Rom des 17. Jahrhunderts
MITTWOCH 24.04.2013	Prof. Laurence Brockliss (Oxford)	Mathematics and mathematical textbooks in eighteenth-century France
MITTWOCH 08.05.2013	Dr.-Ing. Karl-Eugen Kurrer (Berlin)	Prolegomena einer Historischen Technikwissenschaft
MITTWOCH 15.05.2013	Prof. Dr. Ulrich Krohs (Münster)	Funktion und Dysfunktion in Organismen und in biologischen Netzwerken
MONTAG 27.05.2013 <u>O.11.40</u>	Prof. Dr. Olaf Müller (Berlin)	Newton, Goethe und die Entdeckung neuer Farbspektren am Ende des Zwanzigsten Jahrhunderts
MITTWOCH 05.06.2013	Dr. Luke Glynn (München)	Ceteris Paribus Laws and Minutiae Rectus Laws
MITTWOCH 12.06.2013	Prof. Dr. Rivka Feldhay (Tel Aviv)	Baroque Ghosts: The Jesuits between the Old and the New Science
MITTWOCH 19.06.2013	Jun. Prof. Dr. Dennis Lehmkuhl (Wuppertal)	Warum Einstein nie wirklich an "Geometrisierung" glaubte
MITTWOCH 26.06.2013	Prof. Dr. Anne Chr. Nagel (Giessen)	Bildungs- und Wissenschaftspolitik im Nationalsozialismus. Das Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung 1934-1945
MITTWOCH 03.07.2013	Jun. Prof. Dr. Heike Weber	Wohin mit der Technik? Zerlegen, Entsorgen, Wiederverwerten als Themen der Technikgeschichte.
MITTWOCH 10.07.2013	Dr. Richard Heidler (Wuppertal)	Epistemic cultures in conflict: the case of astronomy and highenergy-physics
MITTWOCH 17.07.2013	Dr. Arianna Borrelli (Wuppertal)	Wie produzieren Hochenergiephysiker neues Wissen? Ein Bericht aus dem interdisziplinären Projekt 'Empirische Epistemologie'.

KOLLOQUIUM WISSENSCHAFTSTHEORIE UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE

Termine im WS 2013/14

Mi. 18 c.t. - Raum N.10.20

MITTWOCH 30.10.2013	Prof. Dr. Frank Möbus (Göttingen)	Geschichte einer Irreführung Heinz Wolff und die Bücherverbrennung in Göttingen (10. Mai 1933)
MITTWOCH 13.11.2013	Prof. Dr. Gerhard Heinzmann (Nancy)	Poincaré's Konventionalismus heute
DIENSTAG 26.11.2013 Hist. Seminar	Prof. Dr. Uwe Fraunholz (Dresden)	Technische Katastrophen und das Fortschrittsversprechen der Technokratischen Hochmoderne
MITTWOCH 27.11.2013	Eleonora Rohland (Essen)	Hurrikane in New Orleans, 1718-1968: 250 Jahre kulturelle Anpassung an eine Naturgefahr.
MITTWOCH 11.12.2013	Dr. Stefan Krebs (Maastricht)	Sonic Skills: Hören als Gegenstand der Technik- und Wissenschaftsgeschichte
MITTWOCH 08.01.2014	Prof. Dr. Markus Krajewski (Weimar)	Fehler-Planungen. Zur Geschichte und Theorie der industriellen Obsoleszenz
MITTWOCH 22.01.2014	Prof. Dr. Ute Schneider (Mainz)	„... die Naturgeschichte, dieses Lieblingsstudium unseres Jahr- hunderts ...“: Zur Idee und Konzeption der Zeitschrift <i>Der Naturforscher</i> (1774-1803)
MITTWOCH 05.02.2014	Anja Sattelmacher (Berlin)	Gips, Pappe, Draht. Materielle Anschauungsmodelle in der Mathematik um 1900